

Wasserverband Lahn-Ohm
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Sitz: Marburg/Lahn

Telefon, -fax und Anschrift: siehe ZMW

Gegenstand des Unternehmens

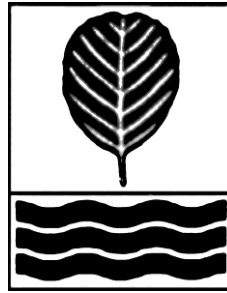
Der Verband hat folgende Aufgaben:

1. Die Unterhaltung und den Ausbau der Lahn, Ohm und Wohra und der im Verbandsplan ausgewiesenen Nebengewässer.
2. Unterhaltung der Uferrandstreifen in einer Breite von 5 m.
3. Betrieb und Unterhaltung des Hochwasserrückhaltebeckens Kirchhain.
4. Auf Antrag eines Mitglieds die Übernahme von vorhandenen gemeindeeigenen Gewässern, z. B. Hochwasserdämme.

Beteiligungsverhältnisse

Im Geschäftsjahr 2020 betrug der Stimmanteil der Universitätsstadt Gießen nach dem Beitragsaufkommen gemäß § 16 der Satzung 1,42 %.

Wasserverband Kleebach
Körperschaft des öffentlichen Rechts



Sitz: Pohlheim, Stadtteil Watzenborn-Steinberg

Telefon, -fax und Anschrift: siehe ZMW

Gegenstand des Unternehmens

Der Verband hat die Aufgabe das bei den Mitgliedsgemeinden anfallende Abwasser abzuführen und in dem Klärwerk der Stadt Gießen behandeln zu lassen. Darüber hinaus regelt der Verband den Wasserabfluss des Kleebaches und der Nebenbäche und schützt Grundstücke vor Hochwasser nach Maßgabe eines zwischen den Mitgliedsgemeinden abgestimmten Planes.

Beteiligungsverhältnisse

Im Geschäftsjahr 2020 betrug der Stimmanteil der Universitätsstadt Gießen nach dem Beitragsaufkommen gemäß § 16 der Satzung 6,98 %.

Eigenbetriebe



MWB – Mittelhessische Wasserbetriebe
 Technisches Büro
 Alicenstraße 33
 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1771
 Telefax: 0641 906-1840
 E-Mail: mwb@giessen.de
 Internet: www.mwb-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

(1) Die Universitätsstadt Gießen betreibt die öffentlichen Einrichtungen

1. zur Versorgung der Grundstücke mit Trinkwasser,
2. zur Abnahme, Kontrolle, Behandlung und Weitergabe von Abwasser

als Eigenbetrieb nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes und den Bestimmungen der Betriebssatzung.

(2) Zweck des Eigenbetriebs ist die Gewinnung und Beschaffung von Trinkwasser und seine Lieferung an die angeschlossenen Grundstücke im Stadtgebiet, dazu gehören insbesondere

1. die Planung, der Bau und Betrieb von Wasserversorgungsanlagen und der Grundstücksanschlüsse,

2. die Überwachung der Wasserqualität und
 3. die Kalkulation und Erhebung der Wassergebühren.
- (3) Zweck des Eigenbetriebs ist der Kanal- und Wasserbau sowie der Betrieb von Klärwerken, dazu gehören insbesondere

1. die Planung, der Bau und Betrieb von Abwasseranlagen, einschließlich der Hausanschlüsse,
2. die Erstellung und Fortführung des Kanalkatasters, des Schadenkatasters und des Indirekteinleiterkatasters
3. die Überwachung der Abwässer der gewerblichen Indirekteinleiter,
4. der Betrieb von öffentlichen Bedürfnisanstalten,
5. der Vollzug der Schädlingsbekämpfungsverordnung in den öffentlichen Entwässerungsanlagen,
6. die Kalkulation und Erhebung von Abwassergebühren,
7. Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung technischer Anlagen an Gewässern,
8. die Bearbeitung aller wasserrechtlichen Angelegenheiten der Universitätsstadt Gießen,
9. vorbeugender technischer Hochwasserschutz,
10. Planung, Bau, Unterhaltung und Betrieb von Klärwerken einschließlich der Eigenkontrolle und Betreuung der damit verbundenen Verfahren (Abwasserabgabe, Immissionsschutz, Wasserrecht u. a.),

11. Zusammenarbeit mit den an die Klärwerke angeschlossenen Körperschaften,
 12. Verwertung des anfallenden Klärschlammes,
 13. Erstellung und Fortführung des Betriebskatasters und der Laboruntersuchungen im Rahmen der Eigenkontrolle.
- (4) Der Eigenbetrieb kann mit Zustimmung der Betriebskommission die in Abs. 3 genannten Aufgaben auch außerhalb des Stadtgebiets durchführen, wenn dies rechtlich zulässig und wirtschaftlich vertretbar ist und Belange der Stadt nicht gefährdet werden. Die bereits bestehenden Aktivitäten außerhalb des Stadtgebiets bleiben unberührt.
- (5) Der Eigenbetrieb kann auch sonstige seinen Betriebszweck fördernde und ihn wirtschaftlich berührende Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben.

Beteiligungsverhältnisse

Die MWB gehören zum Sondervermögen der Universitätsstadt Gießen.

Die MWB sind ein Eigenbetrieb der Universitätsstadt Gießen und aufgrund ihrer Tätigkeit ein nicht wirtschaftliches Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit nach § 121 HGO i. V. m. § 1 Hess. EigBGes.

Der Eigenbetrieb gliedert sich in die Sparten Abwasserentsorgung (Abwassersparte) und Trinkwasserversorgung (Trinkwassersparte).

In der Abwassersparte werden vornehmlich hoheitliche Tätigkeiten ausgeübt, die weder ertrags- noch umsatzsteuerpflichtig sind.

Darüber hinaus werden verschiedene Dienstleistungen, die ihrem Wesen nach gewerblich und somit umsatzsteuer- und ertragssteuerpflichtig sind, innerhalb der Abwassersparte in Betrieben gewerblicher Art geführt.

Die Trinkwassersparte wird als Betrieb gewerblicher Art geführt.

Es fallen Umsatzsteuer und ggf. Körperschaftsteuer sowie Kapitalertragssteuer an.

Besetzung der Organe

Betriebsleitung: Clemens Abel

Die Betriebskommission setzt sich wie folgt zusammen:

Magistrat

Gerda Weigel-Greilich, Stadträtin – Vorsitzende
 Dietlind Grabe-Bolz, Oberbürgermeisterin und Stadtkämmerin
 Karin Bouffier-Pfeffer
 Rolf Krieger

Stadtverordnete

Dr. Martin Preiß
 Christian Heimbach
 Michael Janitzki
 Sebastian Jung
 Martin Klußmann

Wirtschaftlich und technisch erfahrene Personen

Dr. Heinrich Brinkmann
 Alfons Buchholz
 Michael Oswald

Personalrat

Maximilian Geh

André Wagner

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes betreibt die Universitätsstadt Gießen die öffentlichen Einrichtungen zur Abnahme, Kontrolle, Behandlung und Weitergabe von Abwasser. Weiterer Unternehmensgegenstand ist der Bereich der Wasserversorgung.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die MWB weisen einen Gesamtjahresgewinn von 3.187 T€ aus. Davon entfällt auf die Sparte Trinkwasser ein Jahresverlust von 69 T€ (i. V. Verlust 96 T€), auf die Sparte Abwasser ein Jahresgewinn von 3.338 T€ (i. V. 2.561 T€) und auf die Betriebe gewerblicher Art (BgA) Grundstücksentwässerung ein Jahresverlust von 67 T€ (i. V. Gewinn 24 T€) und Abwasserähnliche Stoffe ein Jahresverlust von 15 T€ (i. V. 27 T€).

Ergebnisprognose

Für das Wirtschaftsjahr 2021 wird mit einem Gesamtjahresergebnis zwischen 1.500 T€ und 2.500 T€ gerechnet.

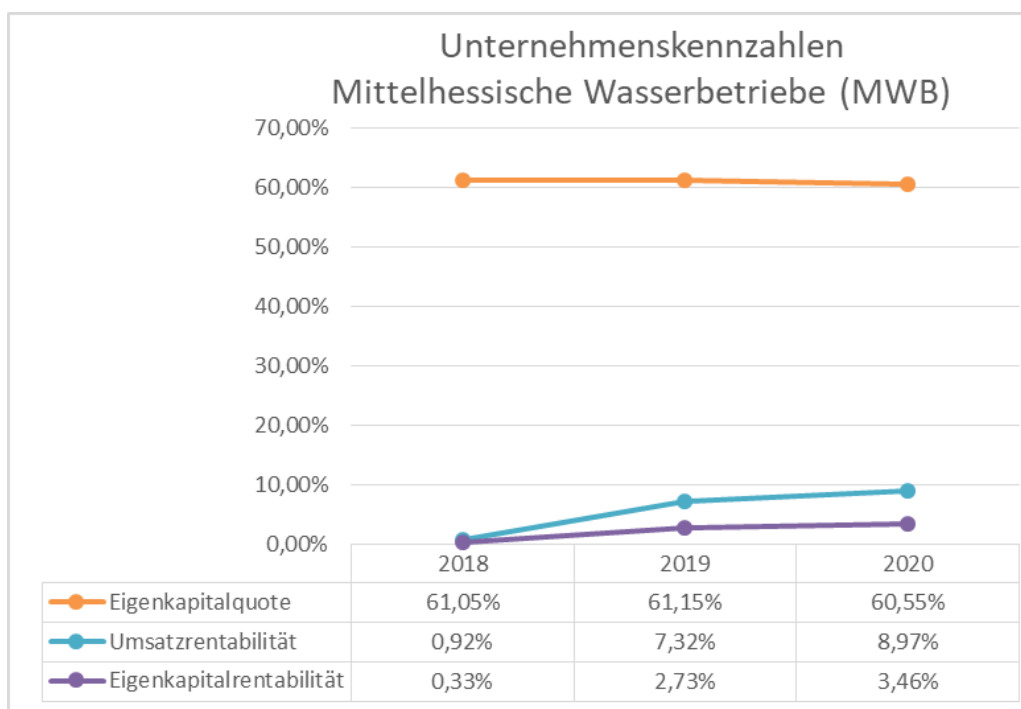
Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert

zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

Mittelhessische Wasserbetriebe (MWB)	2020		2019		Veränd.	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	35.517,3	100,0	33.761,7	100,0	1.755,7	5,2
Materialaufwand	14.375,5	40,5	13.957,3	41,3	418,2	3,0
Personalaufwand	6.636,4	18,7	6.386,0	18,9	250,4	3,9
Roherttrag	14.505,5	40,8	13.418,4	39,7	1.087,1	8,1
Abschreibungen	7.030,6	19,8	6.352,9	18,8	677,7	10,7
Sonst. betr. Aufwend.	5.121,7	14,4	5.209,6	15,4	-87,9	-1,7
sonst. Erträge	1.263,2	3,6	1.130,9	3,3	132,3	11,7
Betriebsergebnis	3.616,5	10,2	2.986,8	8,8	629,7	21,1
Zinsertrag	0,0	0,0	0,2	0,0	-0,2	-100,0
Zinsaufwand	422,9	1,2	515,4	1,5	-92,5	-17,9
Finanzergebnis	422,9	1,2	515,2	1,5	-92,3	-17,9
Steuern Einkommen/Ertrag	-0,0	-0,0	0,0	0,0	0,0	-100,9
Ergebnis nach Steuern	3.193,5	9,0	2.471,5	7,3	722,0	29,2
Sonstige Steuern	6,5	0,0	8,7	0,0	-2,3	-25,9
Jahresergebnis	3.187,0	9,0	2.462,8	7,3	724,2	29,4

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Mittelhessische Wasserbetriebe (MWB)				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	2020		2019	
Anlagevermögen	142.656,77	94%	141.404,00	96%
Umlaufvermögen	9.369,18	6%	6.212,00	4%
Rechnungsabgrenzungsposten	4,68	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	152.030,63		147.616,00	
Eigenkapital u. Sonderposten	129.434,26	85%	126.445,00	86%
Rückstellungen	2.414,09	2%	2.596,00	2%
Verbindlichkeiten	20.182,29	13%	18.575,00	13%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	152.030,63		147.616,00	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Einnahmen der Universitätsstadt Gießen

Verwaltungskostenbeiträge für Dienstleistungen	397.400,00 €
--	--------------

Ausgaben der Universitätsstadt Gießen

Verwaltungskostenbeiträge für Dienstleistungen	268.943,00 €
--	--------------

Kreditaufnahmen

Zum 31.12.2020 bestanden Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von rund 17.248 TEUR (Vorjahr 14.170 TEUR).

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Entfällt.

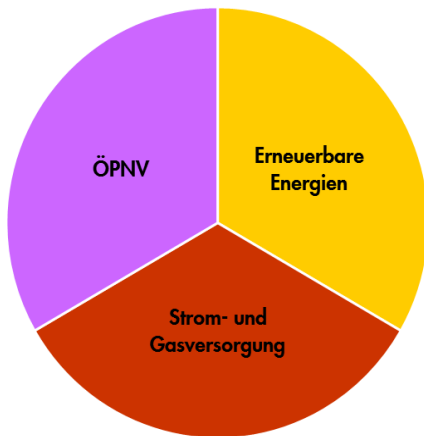
Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Bezüge der Betriebsleitung inklusive deren Stellvertretungen betragen in 2020 zusammen 313 T€. Darin enthalten sind das Gehalt, die Arbeitgeberanteile der Sozialversicherung und die betriebliche Altersversorgung.

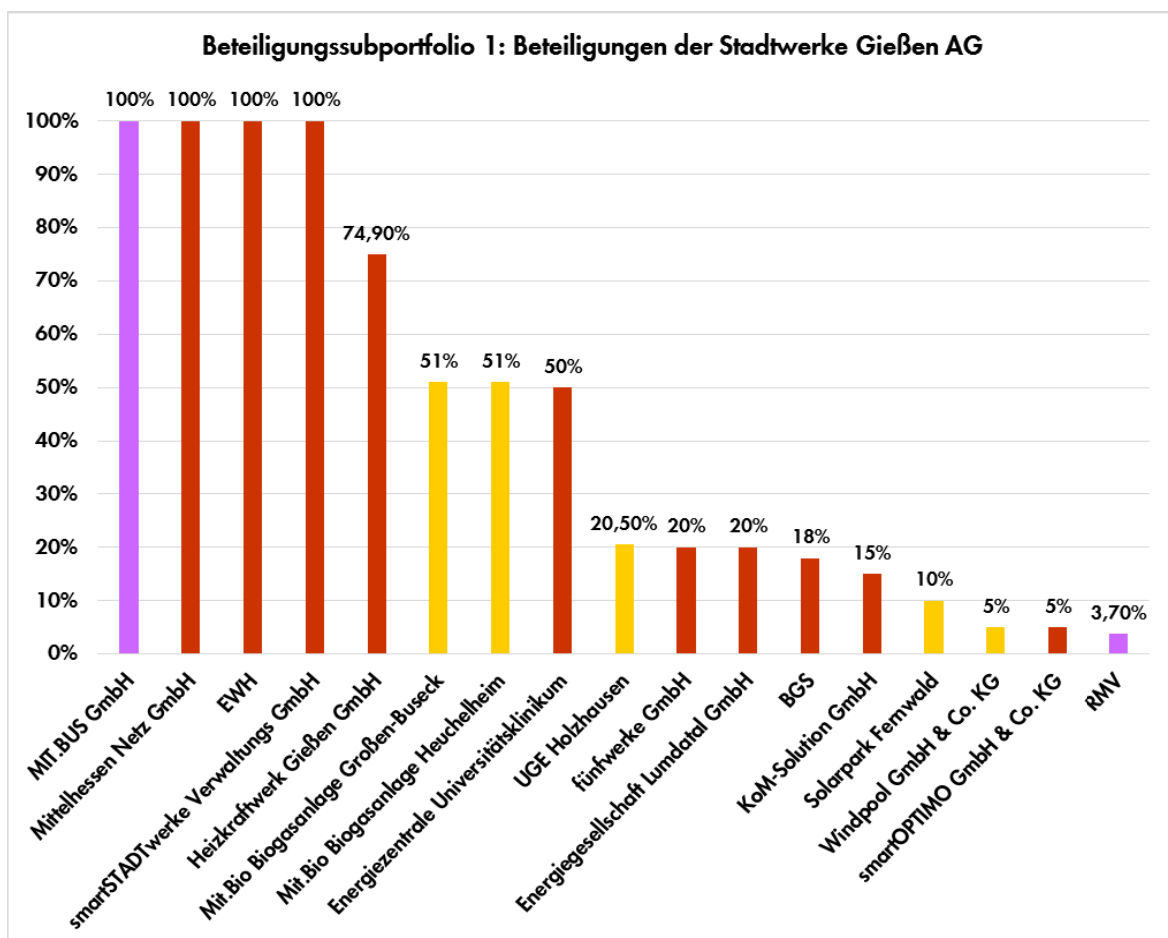
Die Gesamtsumme der im Wirtschaftsjahr 2020 an die Mitglieder der Betriebskommission ausgezahlten Aufwandsentschädigungen beträgt 600 €.

Mittelbare Beteiligungen

Die Gesellschaften werden folgenden farblich hinterlegten Betätigungsfeldern zugeordnet:



Beteiligungssubportfolio, mittelbare Beteiligungen über die SWG



Anmerkungen

EWH = Elektrizitätswerk Hammermühle Versorgungs GmbH
 Energiezentrale Universitätsklinikum = Energiezentrale Universitätsklinikum Gießen GmbH
 BGS = Beteiligungsgesellschaft Gemeinsamer Strombezug GmbH

Nachfolgend werden gemäß § 123 a HGO nur die Beteiligungen ab einer Beteiligungsquote von 20% dargestellt.



MIT.BUS GmbH
Lahnstraße 31
35398 Gießen

Telefon: 0641 708-1260
Telefax: 0641 708-3147
E-Mail: info@mitbus.de
Internet: www.mitbus.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Führung eines Busbetriebes.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 100%
Universitätsstadt Gießen mittelbar 100%

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Mathias Carl
Dipl.-Kfm.

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die MIT.BUS GmbH war in 2020 überwiegend für ihre Muttergesellschaft, die Stadtwerke Gießen AG (SWG), tätig. Die Betriebsleistung der MIT.BUS GmbH ist von 2,588 Mio Linienkilometern in 2019 trotz der zeitweisen Fahrplanreduzierung aufgrund der Corona-Pandemie geringfügig auf 2,617 Mio Linienkilometer in 2020 gestiegen. Die Bilanzsumme stieg um TEUR 127 (1,3 %) auf TEUR 9.949.

Die Geschäftsentwicklung der Gesellschaft war in den vergangenen Jahren gleichmäßig und stets positiv. Das Unternehmen verfügt über eine gute Kapitalausstattung sowie über ausreichend liquide Mittel, um allen Verpflichtungen nachkommen zu können.

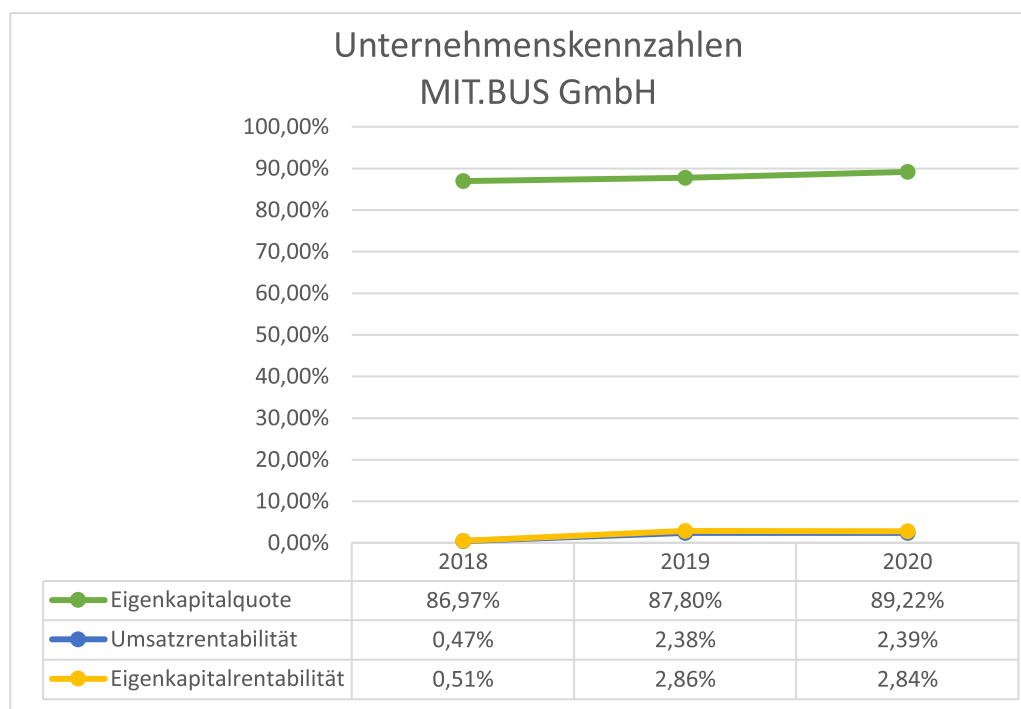
Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert

zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

MIT.BUS GmbH	2020		2019		Veränd.	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	10.586,5	100,0	10.349,3	100,0	237,2	2,3
Materialaufwand	4.356,3	41,1	4.481,6	43,3	-125,3	-2,8
Personalaufwand	4.620,6	43,6	4.392,7	42,4	227,9	5,2
Rohertrag	1.609,6	15,2	1.475,0	14,3	134,6	9,1
Abschreibungen	1.183,2	11,2	1.203,6	11,6	-20,4	-1,7
Sonst. betr. Aufwend.	327,9	3,1	311,1	3,0	16,8	5,4
Sonst. Erträge	259,1	2,4	383,2	3,7	-124,2	-32,4
Betriebsergebnis	357,6	3,4	343,6	3,3	14,0	4,1
Zinsertrag	1,4	0,0	0,8	0,0	0,6	78,6
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,3	0,0	-0,3	-98,4
Finanzergebnis	1,4	0,0	-0,4	-0,0	1,8	-434,3
Steuern Einkommen/Ertrag	106,5	2,4	97,6	2,2	0,0	9,1
Ergebnis nach Steuern	252,5	2,4	246,4	2,4	6,1	2,5
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	252,5	2,4	246,4	2,4	6,1	2,5

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

MIT.BUS GmbH					
		TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)		2020		2019	
Anlagevermögen		7.867,69	79%	6.660,16	68%
Umlaufvermögen		2.081,59	21%	3.162,19	32%
Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva		9.949,29		9.822,35	
Eigenkapital u. Sonderposten		8.876,88	89%	8.624,08	88%
Rückstellungen		223,16	2%	354,50	4%
Verbindlichkeiten		849,25	9%	843,77	9%
Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva		9.949,29		9.822,35	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Auf die Angabe der Bezüge des Geschäftsführers wird unter Hinweis auf § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.



Mittelhessen Netz GmbH (MIT.N)
Lahnstraße 31
35398 Gießen

Telefon: 0641 708-1301
Telefax: 0641 708-3350
E-Mail: info@mit-n.de
Internet: www.mit-n.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist nach § 2 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages der Betrieb von Energieversorgungs- und -verteilungsnetzen für Strom und Gas.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 100%
Universitätsstadt Gießen mittelbar 100%

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Rüdiger Schwarz
Dipl.-Ing.

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Im Geschäftsjahr 2020 stiegen die Umsatzerlöse um TEUR 3.143 auf TEUR 87.442. Grund hierfür war im Wesentlichen eine erhöhte Kostenerstattungspauschale für die Marktraumumstellung durch den vorgelagerten Netzbetreiber OGE. Der Anteil der Netznutzung Strom am Gesamtumsatz liegt bei 48,9 % und für Gas bei 15,1 %.

Insgesamt betrachtet ist das Ergebnis aus Sicht der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2020 zufriedenstellend. Die Umsatzerlöse und sonstigen betrieblichen Erträge sind insgesamt um rund 3,3 % gestiegen was auf Besonderheiten des Jahres 2020 zurückzuführen ist. Gleichzeitig sind der Materialaufwand und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um rund 0,2 % gestiegen. Die Personalkosten sind um 12,5 %, gestiegen.

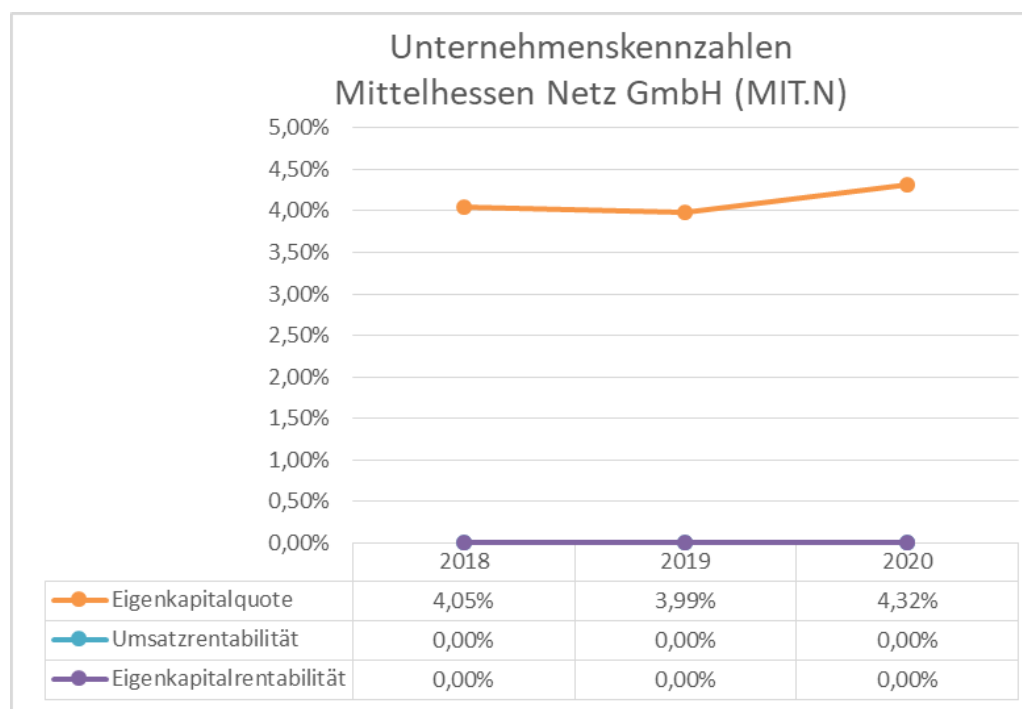
Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert

zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

Mittelhessen Netz GmbH (MIT.N)	2020		2019		Veränd.	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	87.442,2	100,0	84.299,3	100,0	3.142,9	3,7
Materialaufwand	93.273,3	106,7	93.085,3	110,4	188,0	0,2
Personalaufwand	1.377,4	1,6	1.224,9	1,5	152,6	12,5
Rohertrag	-7.208,5	-8,2	-10.010,9	-11,9	2.802,3	-28,0
Abschreibungen	63,6	0,1	41,5	0,0	22,1	53,2
Sonst. betr. Aufwend.	430,8	0,5	397,4	0,5	33,4	8,4
Sonst. Erträge	1.093,0	1,2	1.435,8	1,7	-342,8	-23,9
Betriebsergebnis	-6.609,9	-7,6	-9.014,0	-10,7	2.404,0	-26,7
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	-0,0	-100,0
Zinsaufwand	3,8	0,0	0,8	0,0	3,0	351,1
Finanzergebnis	-3,8	-0,0	-0,8	-0,0	-3,0	375,0
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	-6.613,7	-7,6	-9.014,8	-10,7	2.401,1	-26,6
Sonstige Steuern	7,1	0,0	6,3	0,0	0,9	13,7
Verlustausgleich	6.620,9	0,0	9.021,0	0,0	-2.400,2	-26,6
Jahresergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Mittelhessen Netz GmbH (MIT.N)	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	2020		2019	
Anlagevermögen	90,99	0%	124,58	0%
Umlaufvermögen	18.196,45	79%	11.791,63	47%
Rechnungsabgrenzungsposten	4.843,56	21%	13.154,64	52%
Bilanzsumme Aktiva	23.131,00		25.070,85	
Eigenkapital u. Sonderposten	10.784,48	47%	1.000,00	4%
Rückstellungen	317,80	1%	1.422,32	6%
Verbindlichkeiten	7.185,16	31%	9.144,50	36%
Rechnungsabgrenzungsposten	4.843,56	21%	13.504,03	54%
Bilanzsumme Passiva	23.131,00		25.070,85	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Bezüge des Geschäftsführers werden unter Berufung auf § 286 Abs. 4 HGB nicht genannt.



Elektrizitätswerk Hammermühle
Versorgungs GmbH
Rheinstr. 26
56242 Selters

Telefon: 02626 7609-0
Telefax: 02626 7609-23
E-Mail: info@ewh.de
Internet: www.ewh.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Energieversorgung durch Erzeugung, Bezug, Verteilung und Vertrieb von Strom. Die Gesellschaft kann sich auf verwandten Gebieten betätigen und alle Geschäfte betreiben, die mit dem Gegenstand des Unternehmens im Zusammenhang stehen.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 100%
Universitätsstadt Gießen mittelbar 100%

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Diana Reuß
Dipl.-Kffr.

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Es sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres eingetreten. Das nachfolgende Geschäftsjahr 2021 wird voraussichtlich geprägt sein durch die Corona Pandemie und den daraus abzuleitenden Folgen. Wir erwarten aufgrund der Aussetzung der Insolvenzantragspflicht, eine erhöhte Anzahl von insolventen Unternehmen und damit entsprechende Forderungsausfälle im zweiten Halbjahr 2021. Eine Quantifizierung dieses erwarteten Effekts kann aktuell noch nicht getroffen werden.

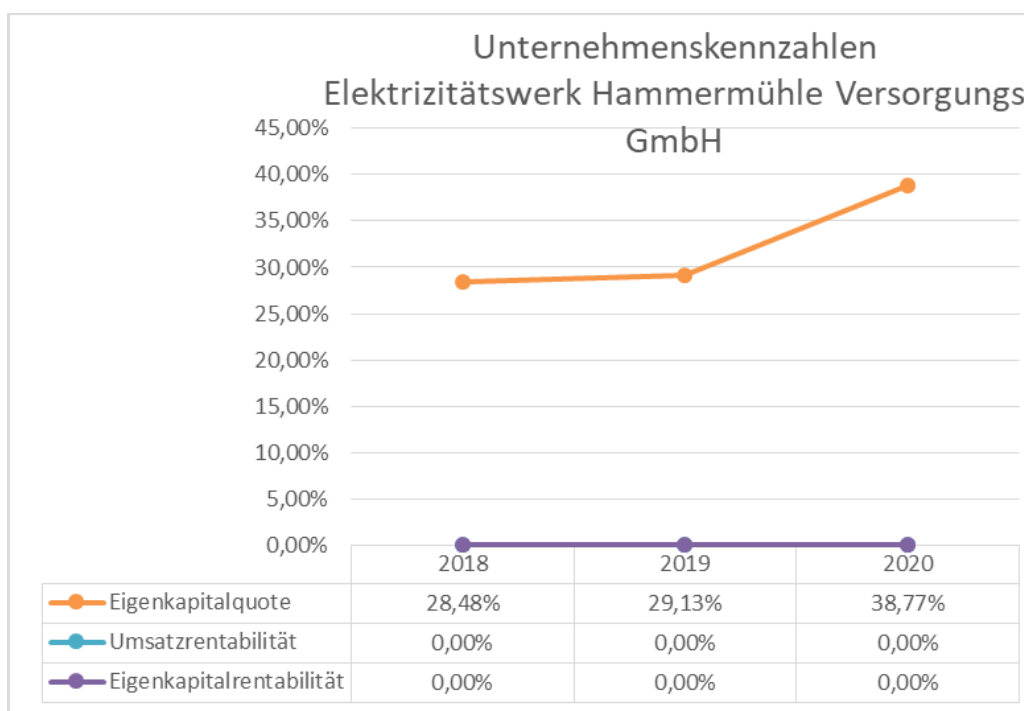
Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert

zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

Elektrizitätswerk Hammermühle Versorgungs GmbH	2020		2019		Veränd.	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	8.642,4	100,0	9.191,8	100,0	-549,4	-6,0
Materialaufwand	8.515,7	98,5	8.889,6	96,7	-373,9	-4,2
Personalaufwand	141,3	1,6	159,9	1,7	-18,6	-11,6
Rohertrag	-14,6	-0,2	142,3	1,5	-156,9	-110,3
Abschreibungen	0,7	0,0	0,7	0,0	0,0	0,0
Sonst. betr. Aufwend.	80,2	0,9	111,9	1,2	-31,7	-28,3
Sonst. Erträge	4,5	0,1	16,8	0,2	-12,3	-73,1
Betriebsergebnis	-91,1	-1,1	46,5	0,5	-137,5	-296,0
Zinsertrag	0,2	0,0	0,4	0,0	-0,2	-41,8
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,1	0,0	-0,1	-100,0
Finanzergebnis	-0,2	-0,0	-0,3	-0,0	0,1	-30,4
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	-90,8	-1,1	46,8	0,5	-137,6	-294,2
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verlustausgleich / Gewinnausgleich	90,8	1,1	-46,8	-0,5	137,6	-294,2
Jahresergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Elektrizitätswerk Hammermühle Versorgungs GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	2020		2019	
Anlagevermögen	5,19	0%	7,93	0%
Umlaufvermögen	1.929,17	100%	2.566,97	100%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	1.934,36		2.574,90	
Eigenkapital u. Sonderposten	750,00	39%	750,00	29%
Rückstellungen	254,40	13%	289,40	11%
Verbindlichkeiten	929,96	48%	1.535,50	60%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	1.934,36		2.574,90	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.



smartSTADTwerke GmbH & Co. KG
Lahnstraße 31
35398 Gießen

Telefon: 0641 708-0
Telefax: 0641 708-3387
E-Mail: info@smartstadtwerke.de
Internet: www.smartstadtwerke.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Dienstleistungen für Energieversorgungsunternehmen (EVU) sowie die Fort- und Weiterbildung mit den Zielen die Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten und die Marktposition der EVU zu stärken.

Beteiligungsverhältnisse

SWG Konzern unmittelbar 74,9%
Universitätsstadt Gießen mittelbar 74,9%

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Markus Klüh

Dr. Thorsten Reichel

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die smartSTADTwerke GmbH & Co. KG weisen aufgrundz gestiegener Umsatzerlöse in 2020 (TEUR +35,2 ggü. Vorjahr) einen Jahresgewinn von TEUR 30,7 aus.



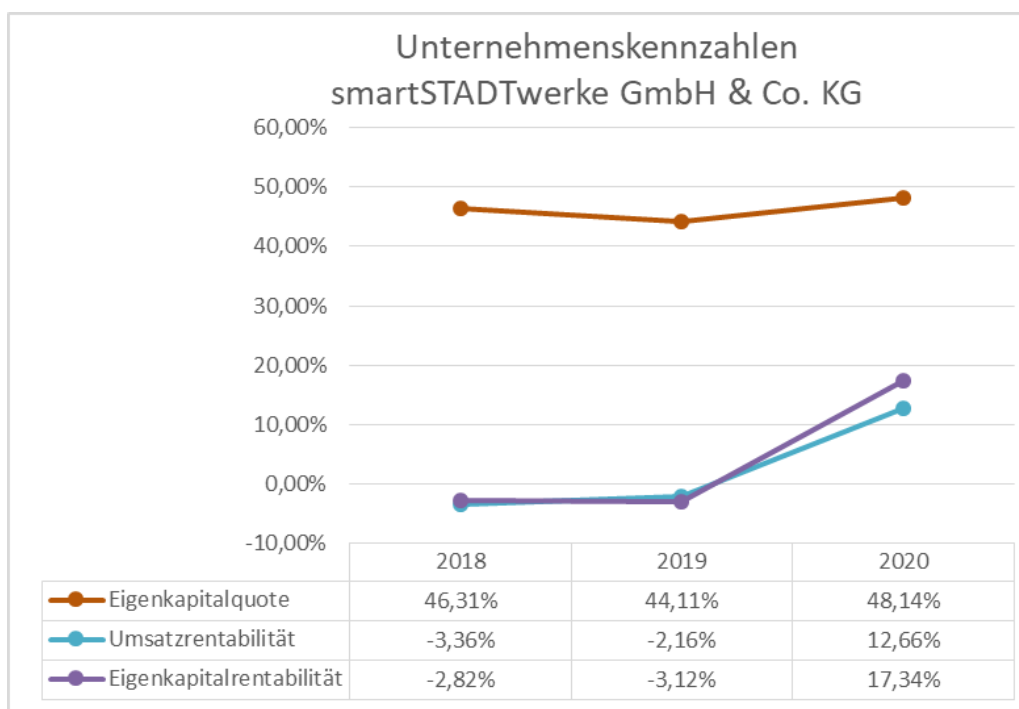
Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert

zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

smartSTADTwerke GmbH & Co. KG	2020		2019		Veränd.	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	242,3	100,0	211,7	100,0	30,6	14,5
Materialaufwand	181,5	74,9	173,9	82,1	7,6	4,4
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rohertrag	60,8	25,1	37,9	17,9	23,0	60,7
Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonst. betr. Aufwend.	30,2	12,4	43,3	20,4	-13,1	-30,3
Sonst. Erträge	0,0	0,0	0,9	0,4	-0,8	-98,8
Betriebsergebnis	30,7	12,7	-4,6	-2,2	35,2	-772,2
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	30,7	12,7	-4,6	-2,2	35,2	-772,2
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	30,7	12,7	-4,6	-2,2	35,2	-765,2

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

smartSTADTwerke GmbH & Co. KG				
Bilanz (T€)	2020		2019	
Anlagevermögen	25,00	7%	29,02	9%
Umlaufvermögen	352,49	93%	302,53	91%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	377,49		331,55	
Eigenkapital u. Sonderposten	176,92	47%	146,24	44%
Ausgleichsposten *)	25,00	7%	25,00	8%
Rückstellungen	65,55	17%	10,30	3%
Verbindlichkeiten	110,02	29%	150,01	45%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	377,49		331,55	
*) Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile				

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.



smartSTADTwerke Verwaltungs GmbH
Lahnstraße 31
35398 Gießen

Telefon: 0641 708-0
Telefax: 0641 708-3387
E-Mail: info@smartstadtwerke.de
Internet: www.smartstadtwerke.de

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der smartSTADTwerke GmbH & Co. KG sowie die Unterstützung der Gesellschafter der Kommanditgesellschaft bei der Durchführung von Sektorentätigkeiten.

Beteiligungsverhältnisse

SWG Konzern über smartSTADTwerke GmbH & Co. KG unmittelbar 74,9%
Universitätsstadt Gießen mittelbar 74,9%

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Markus Klüh

Dr. Thorsten Reichel

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Keine Angabe.

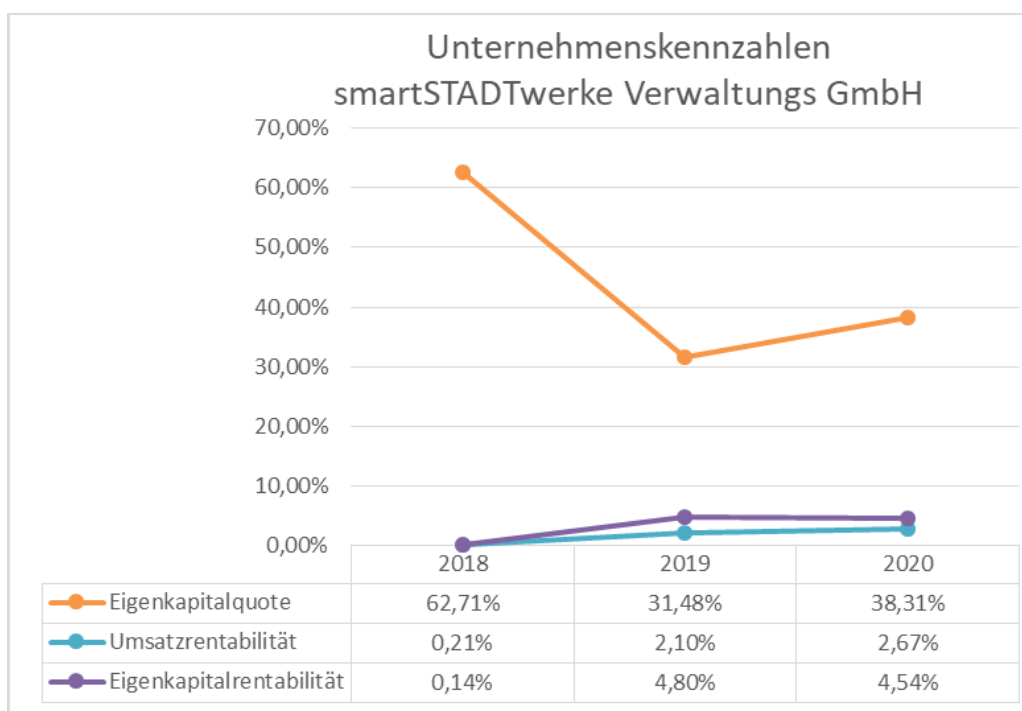
Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert

zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

smartSTADTwerke Verwaltungs GmbH	2020		2019		Veränd.	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	46,6	100,0	59,4	100,0	-12,9	-21,7
Materialaufwand	40,0	85,9	50,0	84,1	-10,0	-20,0
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rohrertrag	6,6	14,1	9,4	15,9	-2,9	-30,4
Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonst. betr. Aufwend.	5,3	11,4	8,2	13,8	-2,9	-35,0
Sonst. Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Betriebsergebnis	1,3	2,7	1,3	2,1	0,0	0,0
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Steuern Einkommen/Ertrag	0,4	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	0,9	1,9	1,3	2,2	0,0	0,0
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	0,9	1,9	1,3	2,2	0,0	0,0

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

smartSTADTwerke Verwaltungs GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	2020		2019	
Anlagevermögen	0,00	0%	0,00	0%
Umlaufvermögen	74,61	100%	79,42	100%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	74,61		79,42	
Eigenkapital u. Sonderposten	26,92	36%	26,07	33%
Rückstellungen	24,45	33%	5,75	7%
Verbindlichkeiten	23,24	31%	47,60	60%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	74,61		79,42	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.



Heizkraftwerk Gießen GmbH
Leihgesterner Weg 127
35392 Gießen

Telefon: 0641 708-1338
Telefax: 0641 708-137
E-Mail: mfink@hkw-giessen.de
Internet: www.stadtwerke-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die wirtschaftliche, ressourcen- und umweltschonende Erzeugung von Wärme, Kälte und Strom.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 74,9 %
Universitätsstadt Gießen mittelbar 74,9 %

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Matthias Fink
Dipl.-Ing.

Aufsichtsrat

Matthias Funk, Vorstand der SWG AG
(Aufsichtsratsvorsitzender)
Jens Schmidt, Vorstand der SWG AG
Susanne Kraus, Kanzlerin der JLU Gießen

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die Heizkraftwerk Gießen GmbH fungierte 2020 als reine Produktionsgesellschaft, deren Wandlungsprodukte (Strom, Kälte, Dampf und Heißwasser) fast ausschließlich an die Gesellschafterin Stadtwerke Gießen AG (SWG) geliefert und von dieser vermarktet wurden.

Im Geschäftsjahr 2020 fielen die Umsatzerlöse um TEUR 202 auf TEUR 6.714. Der Anteil des Stromgeschäfts liegt bei 29,4 Prozent, aus der Lieferung von Wärme wurden 50,7 Prozent sowie aus dem Kälteverkauf 18,8 Prozent der Umsätze erzielt.

Der Umsatz aus dem Stromverkauf stieg, insbesondere aufgrund einer höheren Bewertung des Strompreises, um TEUR 245 auf TEUR 1.976.

Die Umsatzerlöse aus Wärme sanken, witterungsbedingt, um TEUR 421 auf TEUR 3.406.

Die Umsatzerlöse im Kältebereich sanken leicht um TEUR 26 auf TEUR 1.264.

Die Geschäftsleitung beurteilt das wirtschaftliche Ergebnis 2020 gemäß den Randparametern für angemessen. Der erwirtschaftete Jahresüberschuss von TEUR 53 liegt insbesondere aufgrund der witterungsbedingten geringeren Wärmeabnahme unter dem geplanten Ergebnis. Während der Absatz an Prozessdampf und Kälte in den letzten Jahren stabil bleibt, verzeichnet der Wärmeabsatz in den letzten drei Jahren einen Rückgang in Höhe von ca. 42 Prozent.

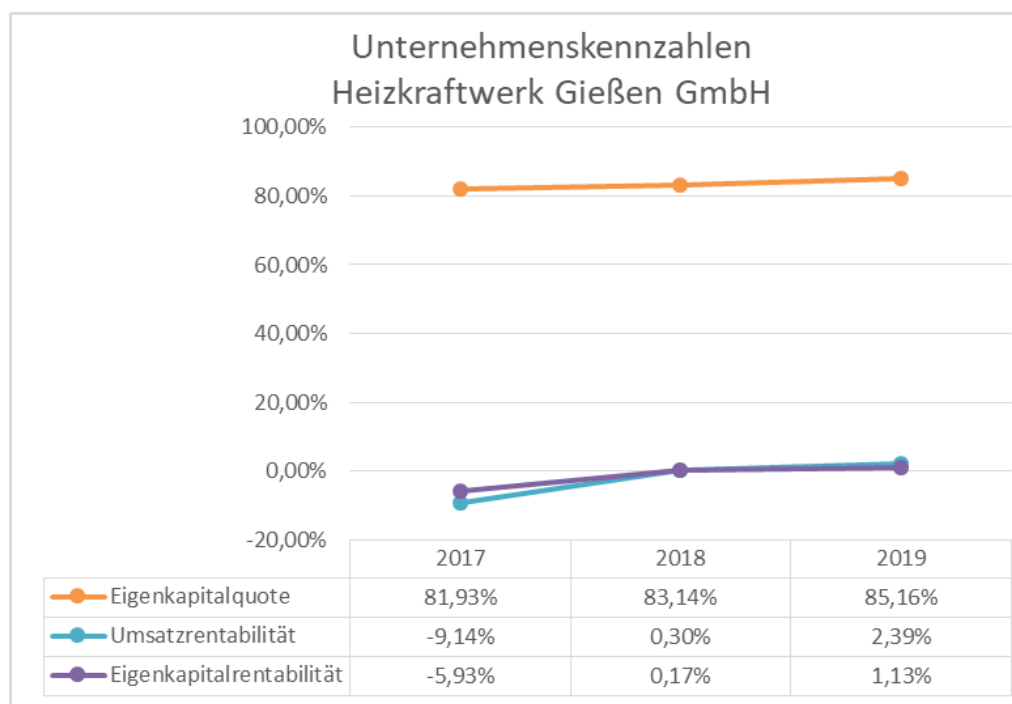
Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert

zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

Heizkraftwerk Gießen GmbH	2020		2019		Veränd.	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	6.713,5	100,0	6.915,9	100,0	-202,4	-2,9
Materialaufwand	5.851,3	87,2	5.879,4	85,0	-28,1	-0,5
Personalaufwand	22,4	0,3	22,2	0,3	0,2	0,9
Rohertrag	839,8	12,5	1.014,3	14,7	-174,5	-17,2
Abschreibungen	630,3	9,4	634,5	9,2	-4,3	-0,7
Sonst. betr. Aufwend.	203,5	3,0	211,9	3,1	-8,3	-3,9
Sonst. Erträge	74,9	1,1	65,0	0,9	9,9	15,3
Betriebsergebnis	80,9	1,2	232,8	3,4	-152,0	-65,3
Zinsertrag	8,4	0,1	8,5	0,1	-0,1	-0,6
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	8,4	0,1	8,5	0,1	-0,1	-1,2
Steuern Einkommen/Ertrag	18,1	0,3	57,7	1,0	-39,5	-68,5
Ergebnis nach Steuern	71,1	1,1	183,6	2,7	-112,5	-61,3
Sonstige Steuern	18,1	0,3	18,4	0,3	-0,3	-1,7
Jahresergebnis	53,0	0,8	165,2	2,4	-112,2	-67,9

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Heizkraftwerk Gießen GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	2020		2019	
Anlagevermögen	6.922,01	41%	6.178,10	36%
Umlaufvermögen	10.133,55	59%	10.945,63	64%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	17.055,56		17.123,73	
Eigenkapital u. Sonderposten	14.627,27	86%	14.581,78	85%
Rückstellungen	69,94	0%	11,70	0%
Verbindlichkeiten	2.358,35	14%	2.530,26	15%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	17.055,56		17.123,73	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Auf die Angabe der Bezüge des Geschäftsführers wird unter Hinweis auf § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.





Mit.Bio Biogasanlage Großen-Buseck
GmbH
Schützenweg 100
35418 Buseck

Telefon: 0641 708-1329
Telefax: 0641 708-3137
E-Mail: mfink@stadtwerke-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Produktion von Energie auf Basis von nachwachsenden Rohstoffen, der Vertrieb von Energie sowie der Handel mit Rohstoffen, die für die Produktion von so genannter erneuerbarer Energie erforderlich sind.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 51%
Universitätsstadt Giessen mittelbar 51 %.

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Matthias Funk
Dipl.-Ing.

Besim Krasnici
Dipl.-Ing.

Marco Klos
(stellv. Gschf.)

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Im Geschäftsjahr 2020 stiegen die Umsatzerlöse der Mit.Bio Biogasanlage Großen-Buseck GmbH um TEUR 14 auf TEUR 651. Die Bilanzsumme beträgt zum Stichtag TEUR 688 und damit TEUR 63 unter dem Vorjahreswert. Die Gesellschaft hat in 2020 einen Jahresüberschuss von TEUR 101 erzielt.

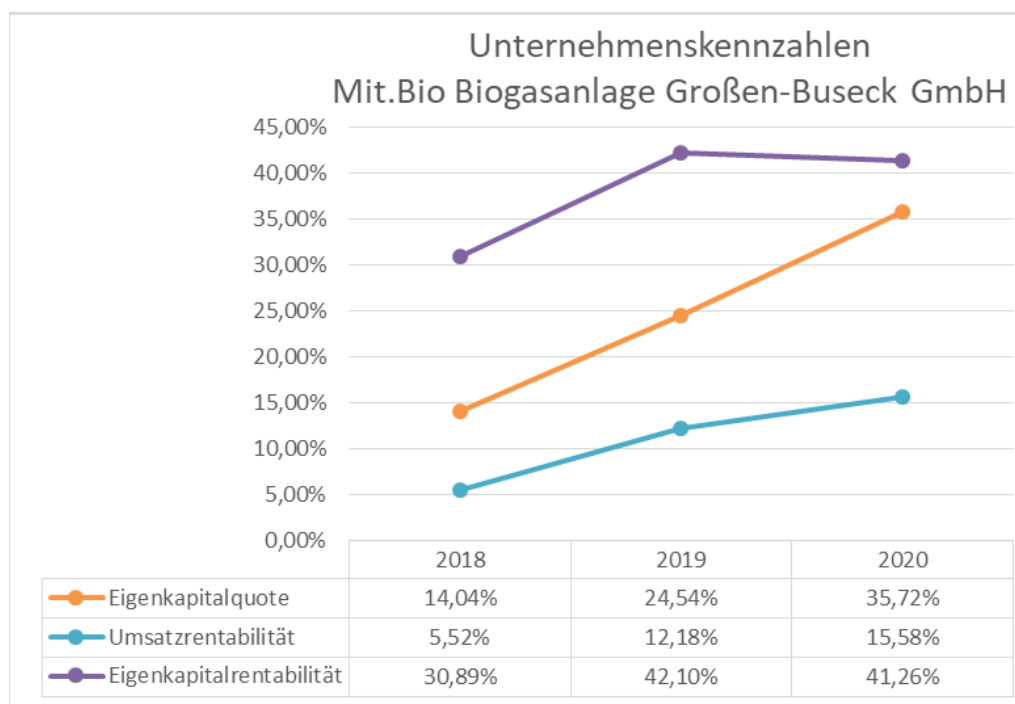
Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert

zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

Mit.Bio Biogasanlage Großen-Buseck GmbH	2020		2019		Veränd.	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	651,0	100,0	637,4	100,0	13,6	2,1
Materialaufwand	411,3	63,2	421,5	66,1	-10,2	-2,4
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rohertrag	239,7	36,8	216,0	33,9	23,8	11,0
Abschreibungen	73,4	11,3	82,5	12,9	-9,1	-11,1
Sonst. betr. Aufwend.	13,4	2,1	13,6	2,1	-0,2	-1,2
Sonst. Erträge	1,6	0,3	2,4	0,4	-0,8	-31,5
Betriebsergebnis	154,6	23,7	122,3	19,2	32,3	26,4
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	-0,0	-100,0
Zinsaufwand	11,4	1,8	14,8	2,3	-3,4	-23,1
Finanzergebnis	-11,4	-1,8	-14,8	-2,3	3,4	-23,0
Steuern Einkommen/Ertrag	41,7	10,1	29,8	7,1	11,9	40,0
Ergebnis nach Steuern	101,5	15,6	77,7	12,2	23,8	30,6
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	-0,0	-9,5
Jahresergebnis	101,5	15,6	77,7	12,2	23,8	30,6

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Mit.Bio Biogasanlage Großen-Buseck GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	2020		2019	
Anlagevermögen	397,24	58%	470,60	63%
Umlaufvermögen	291,19	42%	281,12	37%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	688,43		751,72	
Eigenkapital u. Sonderposten	245,91	36%	184,46	25%
Rückstellungen	12,80	2%	27,89	4%
Verbindlichkeiten	429,72	62%	539,38	72%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	688,43		751,72	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.





Mit.Bio Biogasanlage Heuchelheim GmbH
Lahnstraße 31
35398 Gießen
Telefon: 0641 708-1388
Telefax: 0641 708-3137
E-Mail: mfink@stadtwerke-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Produktion von Energie auf Basis von nachwachsenden Rohstoffen, der Vertrieb von Energie sowie der Handel mit Rohstoffen, die für die Produktion von so genannter erneuerbarer Energie erforderlich sind.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 51 %
Universitätsstadt Gießen mittelbar 51 %

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Matthias Fink
Dipl.-Ing.

Thorsten Klug

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Der Umsatz der Mit.Bio Biogasanlage Heuchelheim GmbH ist in 2020 um TEUR 3 auf TEUR 484 gesunken. Die Bilanzsumme beträgt zum Stichtag TEUR 1.229 und damit TEUR 31,6 unter dem Vorjahreswert. Die Gesellschaft hat in 2020 einen Jahresüberschuss von TEUR 74 erzielt.

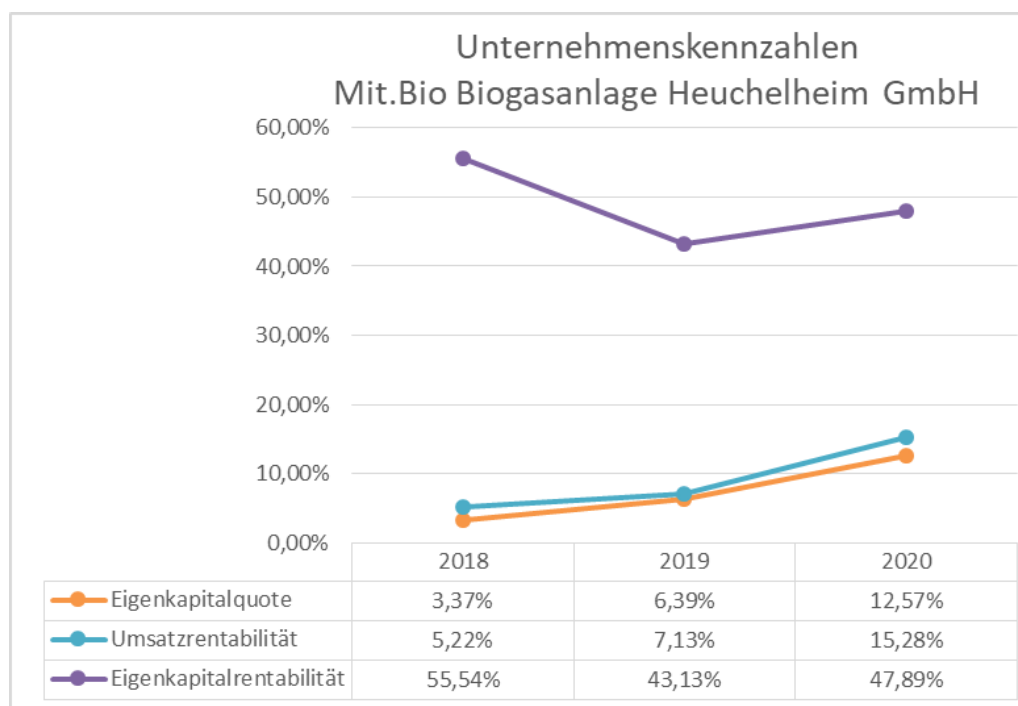
Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert

zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

Mit.Bio Biogasanlage Heuchelheim GmbH	2020		2019		Veränd.	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	484,1	100,0	486,9	100,0	-2,8	-0,6
Materialaufwand	236,2	48,8	226,8	46,6	9,4	4,1
Personalaufwand	15,3	3,2	15,1	3,1	0,2	1,1
Rohrertrag	232,6	48,0	244,9	50,3	-12,4	-5,1
Abschreibungen	98,0	20,3	153,6	31,5	-55,5	-36,2
Sonst. betr. Aufwend.	15,2	3,2	15,9	3,3	-0,7	-4,2
Sonst. Erträge	10,1	2,1	2,3	0,5	7,8	336,8
Betriebsergebnis	129,4	26,7	77,8	16,0	51,6	66,3
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	25,4	5,2	29,0	5,9	-3,6	-12,3
Finanzergebnis	-25,4	-5,2	-29,0	-6,0	3,6	-12,4
Steuern Einkommen/Ertrag	29,9	12,7	14,0	6,2	15,9	113,7
Ergebnis nach Steuern	74,1	15,3	34,8	7,1	39,3	112,9
Sonstige Steuern	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	74,0	15,3	34,7	7,1	39,3	113,4

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Mit.Bio Biogasanlage Heuchelheim GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	2020		2019	
Anlagevermögen	704,00	57%	802,04	64%
Umlaufvermögen	525,02	43%	458,57	36%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	1.229,02		1.260,61	
Eigenkapital u. Sonderposten	154,47	13%	80,50	6%
Rückstellungen	23,70	2%	7,58	1%
Verbindlichkeiten	1.050,85	86%	1.172,53	93%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	1.229,02		1.260,61	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.



Energiezentrale Universitätsklinikum
Gießen GmbH
Am Steg 21
35392 Gießen

Telefon: 0641 9949000

Postanschrift:
Lahnstraße 31
35398 Gießen

Gegenstand des Unternehmens

Der Bau und der Betrieb eines Hybrid-BHKW mit Gasmotor, einer Brennstoffzelle und einer Absorptionskältemaschine in dem Gebäude des Neubaus des Universitätsklinikums sowie die Einbindung des Hybrid-BHKW in das Fernwärmenetz der Stadtwerke Gießen.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 50 %
Universitätsstadt Gießen mittelbar 50 %

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Dr. Christoph Heller
Jurist

Matthias Funk
Dipl.-Ing.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die Umsatzerlöse sind in 2020 gegenüber dem Vorjahr um TEUR 0,2 auf TEUR 394,4 gesunken. Im Berichtsjahr sind die Materialaufwendungen um 6,1 % auf TEUR 229,3 gesunken. Das Jahresergebnis ist in 2020 um TEUR 13,3 auf TEUR 173,4 gestiegen.

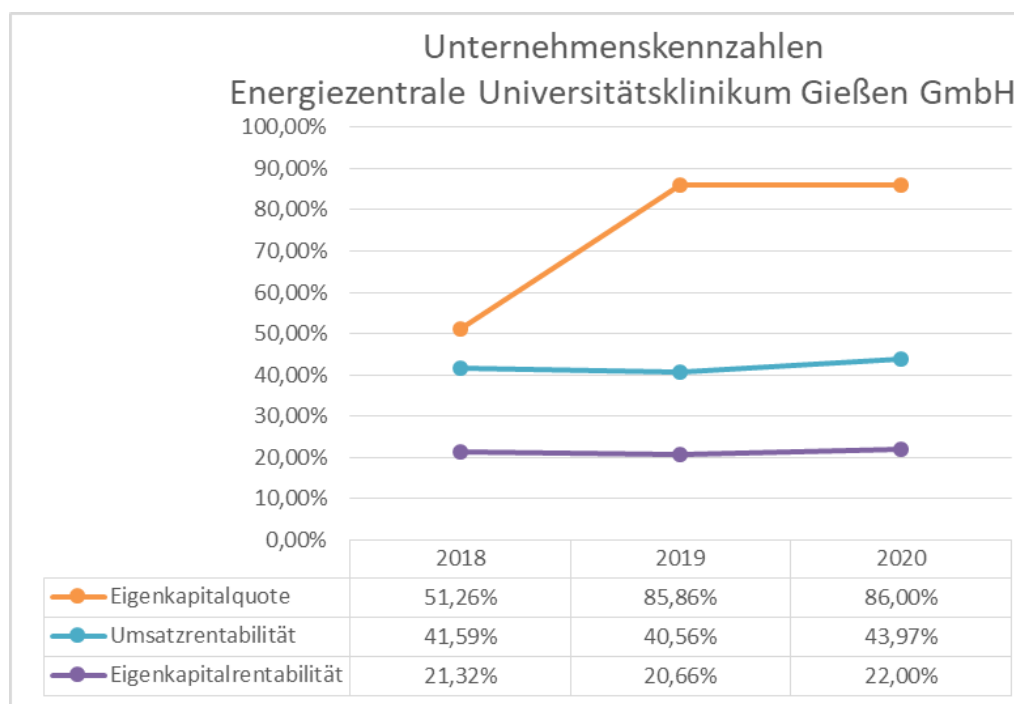
Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert

zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

Energiezentrale Universitätsklinikum Gießen GmbH	2020		2019		Veränd.	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	394,4	100,0	394,6	100,0	-0,2	-0,1
Materialaufwand	229,3	58,1	244,1	61,9	-14,8	-6,1
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rohertrag	165,1	41,9	150,5	38,1	14,6	9,7
Abschreibungen	100,4	25,5	94,2	23,9	6,2	6,6
Sonst. betr. Aufwend.	12,5	3,2	13,2	3,4	-0,8	-5,7
Sonst. Erträge	197,4	50,0	187,3	47,5	10,1	5,4
Betriebsergebnis	249,6	63,3	230,4	58,4	19,2	8,3
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Steuern Einkommen/Ertrag	76,2	18,3	70,3	16,2	5,9	8,3
Ergebnis nach Steuern	173,4	44,0	160,1	40,6	13,3	8,3
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	173,4	44,0	160,1	40,6	13,3	8,3

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Energiezentrale Universitätsklinikum Gießen GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	2020		2019	
Anlagevermögen	501,36	55%	526,96	58%
Umlaufvermögen	415,27	45%	375,63	42%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	916,63		902,59	
Eigenkapital u. Sonderposten	788,26	86%	774,93	86%
Rückstellungen	35,08	4%	24,20	3%
Verbindlichkeiten	93,29	10%	103,46	11%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	916,63		902,59	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.



UGE Holzhausen GmbH & Co. KG
Elbstraße 7
01662 Meißen
Telefon: 03521 728064-60
Telefax: 03521 728064-10
E-Mail: zentrale@uka-meissen.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Anlagen zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien in der Gemarkung Holzhausen und der Verkauf des mit diesen Anlagen erzeugten elektrischen Stroms.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 20,5%
Universitätsstadt Gießen mittelbar 20,5 %

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Dr. Roland Damm
Dr.-Ing.

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Der Umsatz der UGE Holzhausen GmbH & Co. KG sank in 2020 gegenüber dem Vorjahr um TEUR 26 auf TEUR 961.

Die Bilanzsumme sank zum Stichtag auf TEUR 5.641 und damit um TEUR 640 unter dem Vorjahreswert. Die Gesellschaft weist in 2020 einen Jahresüberschuss von TEUR 7,4 aus.

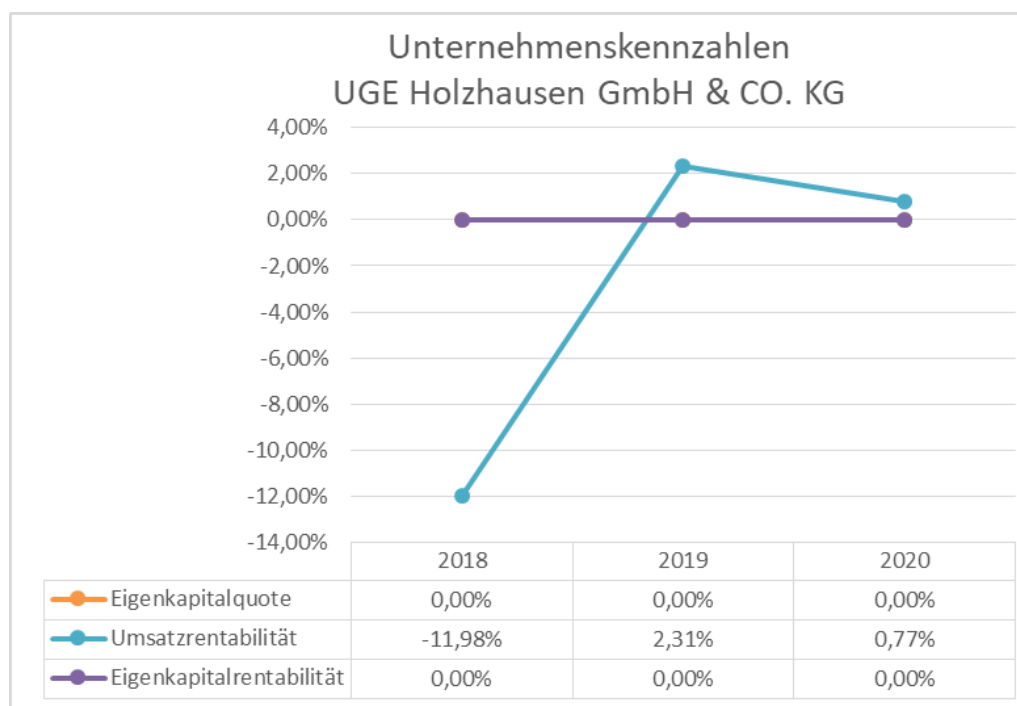
Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert

zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

UGE Holzhausen GmbH & CO. KG	2020		2019		Veränd.	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	960,7	100,0	986,4	100,0	-25,6	-2,6
Materialaufwand	28,4	3,0	26,4	2,7	2,0	7,6
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rohertrag	932,3	97,0	960,0	97,3	-27,7	-2,9
Abschreibungen	573,3	59,7	573,3	58,1	0,0	0,0
Sonst. betr. Aufwend.	233,0	24,3	229,4	23,3	3,6	1,5
Sonst. Erträge	5,3	0,5	2,4	0,2	2,9	119,0
Betriebsergebnis	131,3	13,7	159,7	16,2	-28,4	-17,8
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	123,9	12,9	136,9	13,9	-12,9	-9,5
Finanzergebnis	-123,9	-12,9	-136,9	-13,9	12,9	9,5
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	7,4	0,8	22,8	2,3	-15,4	-67,4
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	7,4	0,8	22,8	2,3	-15,4	-67,4

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

UGE Holzhausen GmbH & CO. KG				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	2020		2019	
Anlagevermögen	4.508,53	80%	5.081,79	81%
Umlaufvermögen	838,51	15%	897,73	14%
Rechnungsabgrenzungsposten	54,20	1%	54,20	1%
Nicht gedeckter Verlustanteil	239,43	4%	246,84	4%
Bilanzsumme Aktiva	5.640,67		6.280,56	
Eigenkapital u. Sonderposten	0,00	0%	0,00	0%
Rückstellungen	304,39	5%	286,92	5%
Verbindlichkeiten	5.336,28	95%	5.993,63	95%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	5.640,67		6.280,56	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.





fünferke GmbH & Co. KG
Ste.-Foy-Str. 36
65549 Limburg an der Lahn

Telefon: 0800 3593753
E-Mail: service@fuenfwerke.de
Internet: www.fuenfwerke.de

Gegenstand des Unternehmens

Gesellschaftszweck ist die gemeinsame Versorgung der Bevölkerung mit Energie. Die Gesellschaft darf alle Geschäfte und Handlungen vornehmen, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 20 %
Universitätsstadt Gießen mittelbar 20 %

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Holger Armbrüster
(fünferke Verwaltungsgesellschaft mbH)

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die Umsatzerlöse beliefen sich auf 18.217 T€ ohne Energiesteuer (Vorjahr 12.361 T€). Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren betragen 14.873 T€ (Vorjahr 11.057 T€). Die Aufwendungen für bezogene Leistungen betragen 94 T€ (Vorjahr 93 T€) und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen 2.293 T€ (Vorjahr 1.233 T€). Der hohe Kundenzuwachs aus dem 2. Halbjahr des Vorjahres sowie die ausgesprochen guten Beschaffungskonditionen führen zu einer erheblichen Ergebnisverbesserung. Die Gesellschaft weist daher für 2020 einen Jahresüberschuss in Höhe von 754 T€ aus (Vorjahr 77 T€).

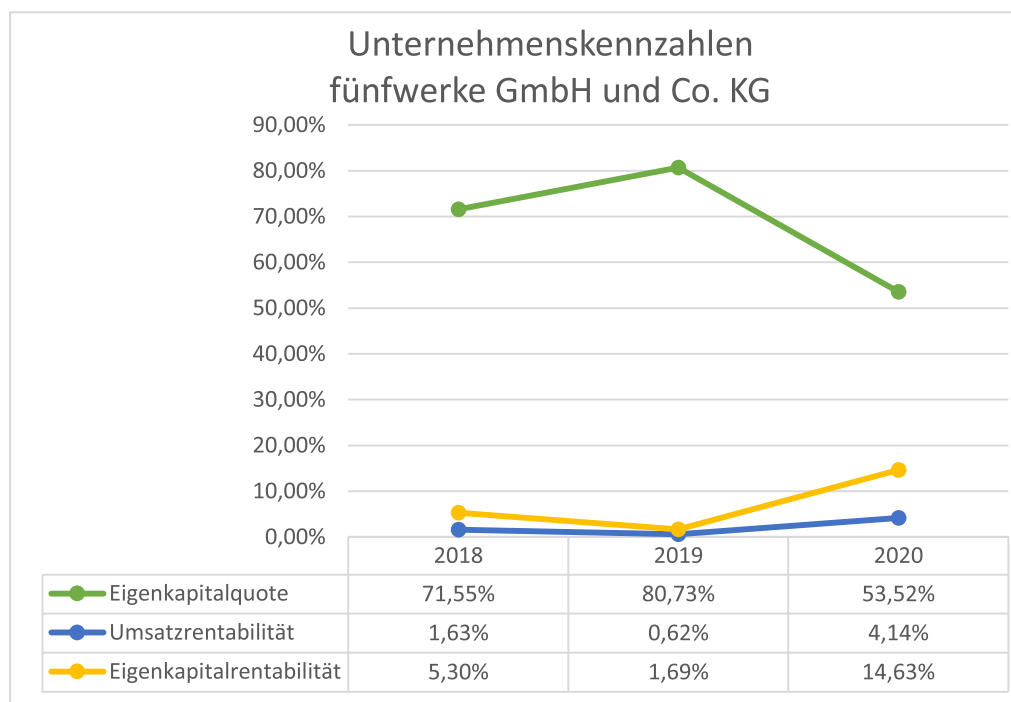
Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert

zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

fünfwerke GmbH & Co. KG	2020		2019		Veränd.	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	18.217,0	100,0	12.360,5	100,0	5.856,4	47,4
Materialaufwand	14.966,9	82,2	11.149,8	90,2	3.817,1	34,2
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rohertrag	3.250,1	17,8	1.210,7	9,8	2.039,4	168,4
Abschreibungen	13,2	0,1	13,2	0,1	-0,0	-0,4
Sonst. betr. Aufwend.	2.293,3	12,6	1.233,1	10,0	1.060,3	86,0
Sonst. Erträge	4,5	0,0	131,2	1,1	-126,7	-96,6
Betriebsergebnis	948,1	5,2	95,7	0,8	852,4	890,7
Zinsertrag	2,3	0,0	1,3	0,0	1,0	74,1
Zinsaufwand	11,3	0,1	11,3	0,1	0,0	0,0
Finanzergebnis	-9,0	0,0	-9,9	-0,1	1,0	-9,1
Steuern Einkommen/Ertrag	185,3	1,0	9,0	0,1	176,3	1.953,1
Ergebnis nach Steuern	753,8	4,1	76,8	0,6	677,1	881,9
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-100,0
Jahresergebnis	753,8	4,1	76,8	0,6	677,1	881,9

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

fünferke GmbH & Co. KG					
	TEUR	%	TEUR	%	
Bilanz (T€)	2020		2019		
Anlagevermögen	49,24	1%	61,25	1%	
Umlaufvermögen	9.578,23	99%	5.571,70	99%	
Rechnungsabgrenzungsposten	2,11	0%	2,55	0%	
Bilanzsumme Aktiva	9.629,58		5.635,50		
Eigenkapital u. Sonderposten	5.153,47	54%	4.549,60	81%	
Rückstellungen	1.374,84	14%	20,35	0%	
Verbindlichkeiten	3.101,26	32%	1.065,55	19%	
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%	
Bilanzsumme Passiva	9.629,58		5.635,50		

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.





Energiegesellschaft Lumdatal GmbH
Kiesacker 14
35418 Buseck

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und Unterhaltung sowie das Betreiben von Energieanlagen aus erneuerbaren Energien. Die Gesellschaft darf andere Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art erwerben, vertreten oder sich an solchen Unternehmen beteiligen.

Sie darf auch Geschäfte vornehmen, die der Erreichung und Förderung des Unternehmenszwecks dienlich sein können. Sie darf auch Zweigniederlassungen errichten.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 20 %
Universitätsstadt Gießen mittelbar 20 %

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Uwe Kühn
Dipl.-Phys.

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die Bilanzsumme hat sich von TEUR 2.744 um TEUR 158 auf TEUR 2.586 im Jahr 2020 vermindert. Dabei hat sich die Bilanzstruktur gegenüber dem Vorjahr kaum verändert. Auf der Aktivseite entfallen 86,3 % der Bilanzsumme auf das Anlagevermögen und 13,7 % auf das Umlaufvermögen. Dominiert wird die Aktivseite durch das Sachanlagevermögen (2020: 81,4 %; Vorjahr 83,5 %) sowie durch liquiden Mittel (2020: 12,2 %; Vorjahr 10,4 %). Die Finanzierung des Vermögens erfolgt zu 54,6 % durch Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und zu 29,0 % durch Gesellschafterdarlehen. Bei thesaurierten Jahresüberschüssen aber niedrigerer Bilanzsumme erhöhte sich die Eigenkapitalquote von 9,3 % im Vorjahr auf 12,2 % im Berichtsjahr.

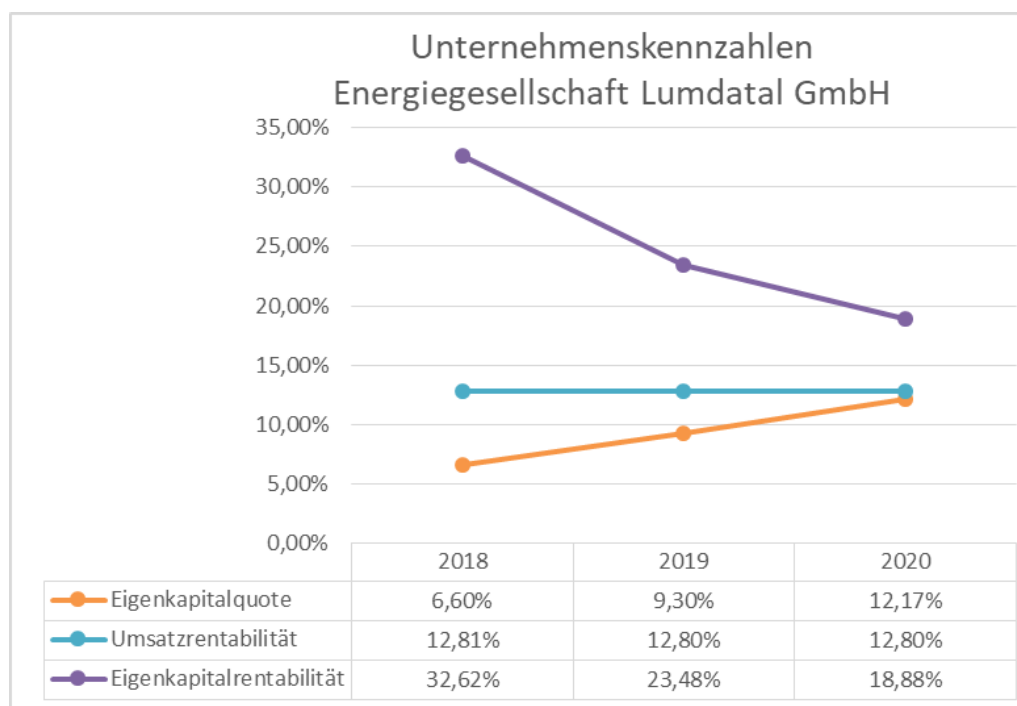
Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert

zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

Energiegesellschaft Lumdata GmbH	2020		2019		Veränd.	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	464,2	100,0	468,3	100,0	-4,0	-0,9
Materialaufwand	-0,0	-0,0	0,0	0,0	-0,0	0,0
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rohertrag	464,2	100,0	468,3	100,0	-4,0	-0,9
Abschreibungen	185,0	39,9	185,0	39,5	0,0	0,0
Sonst. betr. Aufwend.	81,4	17,5	80,4	17,2	1,0	1,2
Sonst. Erträge	0,9	0,2	0,3	0,1	0,6	164,3
Betriebsergebnis	198,7	42,8	203,2	43,4	-4,4	-2,2
Zinsertrag	9,9	2,1	9,6	2,0	0,3	3,0
Zinsaufwand	124,2	26,8	126,1	26,9	-1,9	-1,5
Finanzergebnis	-114,3	-24,6	-116,5	-24,9	2,2	-1,9
Steuern Einkommen/Ertrag	25,0	5,4	26,7	5,7	-1,7	-6,5
Ergebnis nach Steuern	59,4	12,8	59,9	12,8	-0,5	-0,8
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	59,4	12,8	59,9	12,8	-0,5	-0,8

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Energiegesellschaft Lumdatal GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	2020		2019	
Anlagevermögen	2.231,01	86%	2.416,02	88%
Umlaufvermögen	336,26	13%	307,29	11%
Rechnungsabgrenzungsposten	18,54	1%	21,04	1%
Bilanzsumme Aktiva	2.585,81		2.744,35	
Eigenkapital u. Sonderposten	314,58	11%	255,18	9%
Rückstellungen	4,80	0%	41,14	1%
Verbindlichkeiten	2.266,28	83%	2.447,55	89%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,14	0%	0,49	0%
Bilanzsumme Passiva	2.585,81		2.744,35	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

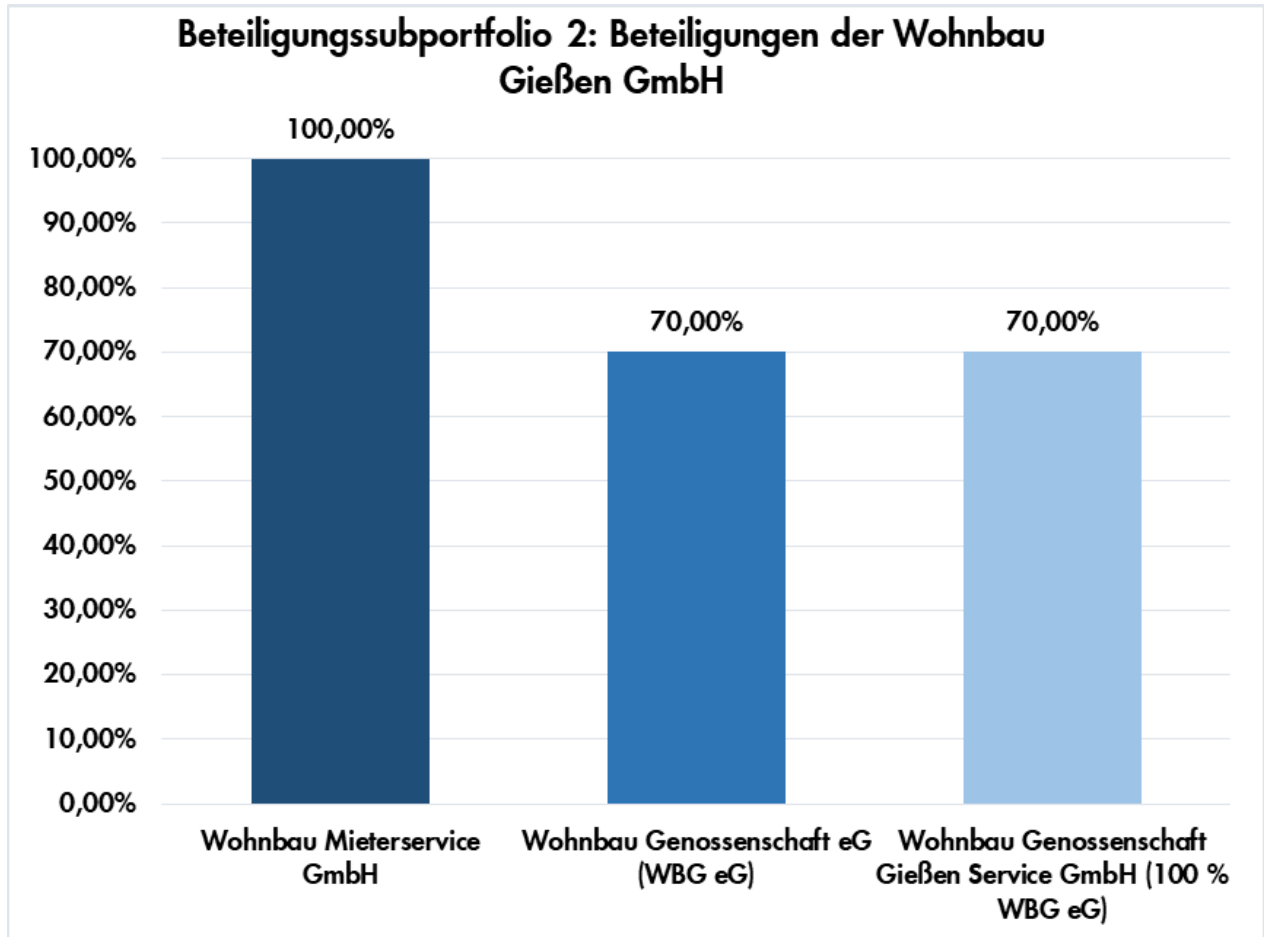
Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.



Beteiligungssubportfolio, mittelbare Beteiligungen über die Wohnbau Gießen GmbH





Wohnbau Mieterservice GmbH Gießen
Weserstraße 16
35390 Gießen

Telefon: 0641 98389-0
Telefax: 0641 98389-70
E-Mail: info@mieterservice-giessen.de
Internet: www.wohnbau-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Die haustechnische Bewirtschaftung von Wohn- und Gewerbegebäuden. Vorrangig sollen die Bestände der Wohnbau Gießen GmbH bewirtschaftet werden.

Die Pflege, der Erhalt und die Gestaltung von Freiflächen. Vorrangig soll das Wohnumfeld der Wohnbau Gießen GmbH betreut werden.

Die hausmeisterliche Betreuung der Mieterschaft. Vorrangig soll die Mieter der Wohnbau Gießen GmbH betreut werden.

Dienstleistungen auch für andere regionale Unternehmen, insbesondere durch die Übernahme von handwerklichen und gewerblichen Dienstleistungen bzw. der Vermittlung und Betreuung der Nachsorge.

Vermietungsnaher Nebenleistungen wie Schaffung von Angeboten, Gestaltung und Betreuung individueller und gemeinsamer

Mietaktivitäten im Bereich der sozialen Gemeinwesenarbeit.

Beteiligungsverhältnisse

Wohnbau Gießen GmbH, 100%

Besetzung der Organe

Aufsichtsrat

Dietlind Grabe-Bolz, Oberbürgermeisterin
– Vorsitzende

Dorothe Küster, Angestellte, Stadtverordnete – stellv. Vorsitzende

Zeynal Sahin, Verkehrspädagoge, Stadtverordneter

Martin Klußmann, Jurist, Stadtverordneter

Michael Martin, Elektrikermeister,
Betriebsratsvorsitzender

Peter Sommer, Rentner, Unternehmensmierratsvorsitzender

Björn Hendrichke, Hauptgeschäftsführer
Kreishandwerkerschaft Gießen

Heiko Bennewitz, Geschäftsführer ZAUG
gGmbH Gießen

Ute Kroll-Naujoks, stellvertretende Leiterin
Diakonisches Werk Gießen bis

18.05.2020

Jens Dapper, Geschäftsführer AWO Pflegeheim Gießen ab 25.05.2020

Geschäftsführer

Dorothee Haberland

Prokuristen

Ulrich Donau

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck nach § 121 HGO ist erfüllt. Die Leistungen der Wohnbau Mieterservice GmbH sind als wirtschaftliche und sachliche Ergänzung der Haupttätigkeit des Gesellschafters Wohnbau Gießen anzusehen.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Da die Wohnbau Mieterservice GmbH bisher nahezu ausschließlich im Auftrag der Wohnbau Gießen GmbH tätig ist, besteht ein enges Abhängigkeitsverhältnis. Art und Umfang richtet sich nach der Nachfrage der Muttergesellschaft.

Das Geschäftsjahr 2020 war für die Wohnbau Mieterservice GmbH insbesondere durch zwei Herausforderungen geprägt. Zum einen erschwerte die Coronavirus-Pandemie die Durchführung von Instandhaltungsaufträgen, da aufgrund von Kontaktbeschränkungen die Mieterwohnungen teilweise nicht oder nur sehr eingeschränkt betreten werden konnten.

Außerdem startete in 2020 ein umfangreiches Reorganisationsprojekt. Ziel ist es, die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Unternehmens zu steigern. Dies soll erreicht werden, indem die Produktivität dauerhaft erhöht wird und die aktuellen Leistungsprozesse geprüft und optimiert werden. Das Projekt wird die Gesellschaft voraussichtlich bis in das Jahr 2022 begleiten.

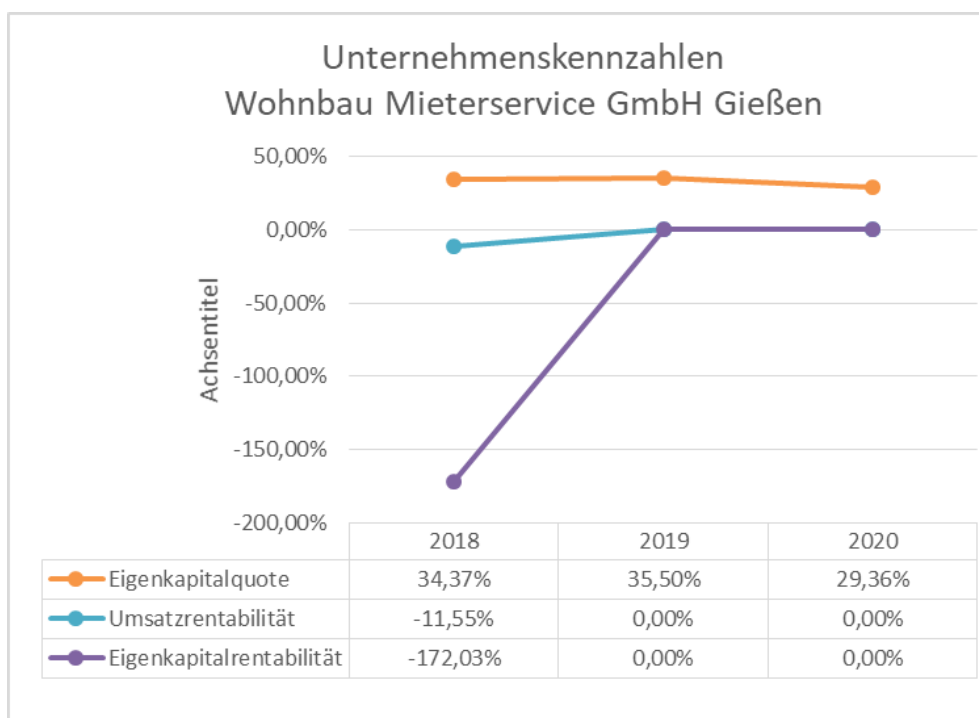
Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert

zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

Wohnbau Mieterservice GmbH Gießen	2020		2019		Veränd.	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	5.145,6	100,0	5.690,6	100,0	-544,9	-9,6
Materialaufwand	1.091,7	21,2	1.230,7	21,6	-139,0	-11,3
Personalaufwand	3.936,3	76,5	4.223,0	74,2	-286,8	-6,8
Rohhertrag	117,7	2,3	236,8	4,2	-119,2	-50,3
Abschreibungen	34,8	0,7	39,1	0,7	-4,3	-11,0
Sonst. betr. Aufwend.	848,0	16,5	720,1	12,7	127,8	17,8
sonst. Erträge	43,1	0,8	42,9	0,8	0,2	0,5
Betriebsergebnis	-722,0	-14,0	-479,5	-8,4	-242,5	50,6
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	81,1
Zinsaufwand	9,2	0,2	12,1	0,2	-2,9	-23,6
Finanzergebnis	9,2	0,2	12,1	0,2	-2,9	-23,7
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	-731,2	-14,2	-491,6	-8,6	-239,6	48,7
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verlustausgleich	731,2	0,0	491,6	0,0	239,6	48,7
Jahresergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Wohnbau Mieterservice GmbH Gießen				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	2020		2019	
Anlagevermögen	26,49	2%	38,51	3%
Umlaufvermögen	1.304,69	98%	1.062,71	96%
Rechnungsabgrenzungsposten	1,35	0%	0,68	0%
Bilanzsumme Aktiva	1.332,53		1.101,90	
Eigenkapital u. Sonderposten	391,20	29%	391,20	36%
Rückstellungen	209,78	16%	98,92	9%
Verbindlichkeiten	731,56	55%	611,78	56%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	1.332,53		1.101,90	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahmen

Es bestehen keine Darlehensverbindlichkeiten gegenüber der Universitätsstadt Gießen.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Tätigkeiten der Gesellschaft werden für den Wohnungsbestand der Wohnbau Gießen GmbH vorgenommen. Die Wohnbau Gießen GmbH selbst dient der Daseinsvorsorge im Sinne einer ausreichenden und sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung der Gießener Bevölkerung. Somit liegen die Voraussetzungen des § 121 HGO vor.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Geschäftsführung wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr durch die allein vertretungsberechtigte Geschäftsführerin, Frau Dorothee Haberland, vorgenommen. Die Geschäftsführung erfolgt in Personalunion mit der Wohnbau Gießen GmbH und sie erhielt hierfür von der Gesellschaft keine gesonderte Vergütung.

Die Aufwendungen für den Aufsichtsrat beliefen sich in 2020 auf 1.150,00 € (im Vorjahr 1.400,00 €).





Wohnbau Genossenschaft Gießen eG
 Kapellenstraße 9
 35394 Gießen
 Telefon: 0641 58092518
 Telefax: 0641 58092520
 E-Mail: info@wbg-giessen.de
 Internet: www.wbg-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Genossenschaft ist die Förderung ihrer Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung.

Die Genossenschaft kann Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen bewirtschaften, errichten, erwerben, vermitteln, veräußern und betreuen; sie kann alle im Bereich der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen. Hierzu gehören Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Räume für Gewerbebetriebe, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen.

Die Genossenschaft kann Inhaberschuldverschreibungen ausgeben und Genussrechte, die keinen unbedingten Rückzahlungsanspruch beinhalten, gewähren.

Beteiligungen sind zulässig.

Die Ausdehnung des Geschäftsbetriebs auf Nichtmitglieder ist zugelassen; Vorstand und Aufsichtsrat beschließen gemäß § 28 der Satzung die Voraussetzungen.

Geschäftsanteil: 4.900 Anteile á 900,00 € (Wohnbau Gießen GmbH)
 Gründung: 07.05.2009

Beteiligungsverhältnisse

Wohnbau Gießen GmbH:
 unmittelbar 70 % des Eigenkapitals der Genossenschaft.

Universitätsstadt Gießen:
 mittelbar 70 % des Eigenkapitals der Genossenschaft.

Besetzung der Organe

Vorstand

Beate Weiland
 Heiko Sobota

Aufsichtsrat

Karl Starzacher, Vorsitzender
 Katharina Appel
 Wolfgang Sahmland (bis 15.10.2020)
 Sascha Walter (ab 15.10.2020)
 Bernd Zinnkann
 Bianca Daniel
 Jan Wosnitza
 Birgit Houraidi

Beteiligungen des Unternehmens

Wohnbau Genossenschaft Gießen Service GmbH, 100%

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Aufgrund der Ausnahmegenehmigung der Aufsichtsbehörde ist die Erfüllung des öffentlichen Zwecks gegeben.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

In Übereinstimmung mit § 264 Abs. 1 Satz 4 HGB i. V. m. § 267 HGB hat der Vorstand zulässigerweise von der Aufstellung eines Lageberichtes abgesehen.

Daher werden nachfolgend die wichtigsten Eckdaten zur Beurteilung der Lage der Genossenschaft tabellarisch dargestellt.

in T€	Umsatzerlöse	Anlagevermögen	Eigenkapital	Betriebsergebnis*	Finanzergebnis	Jahresergebnis
2015	3.316	26.226	8.134	1.003	-756	247
2016	3.462	25.706	8.092	690	-745	-55
2017	3.517	25.177	8.032	1.043	-705	321
2018	3.513	25.417	7.625	617	-654	-20
2019	3.528	24.944	6.841	235	-579	-361
2020	3.630	25.183	6.307	383	-498	-132
*unter Einbeziehung der sonstigen Steuern						

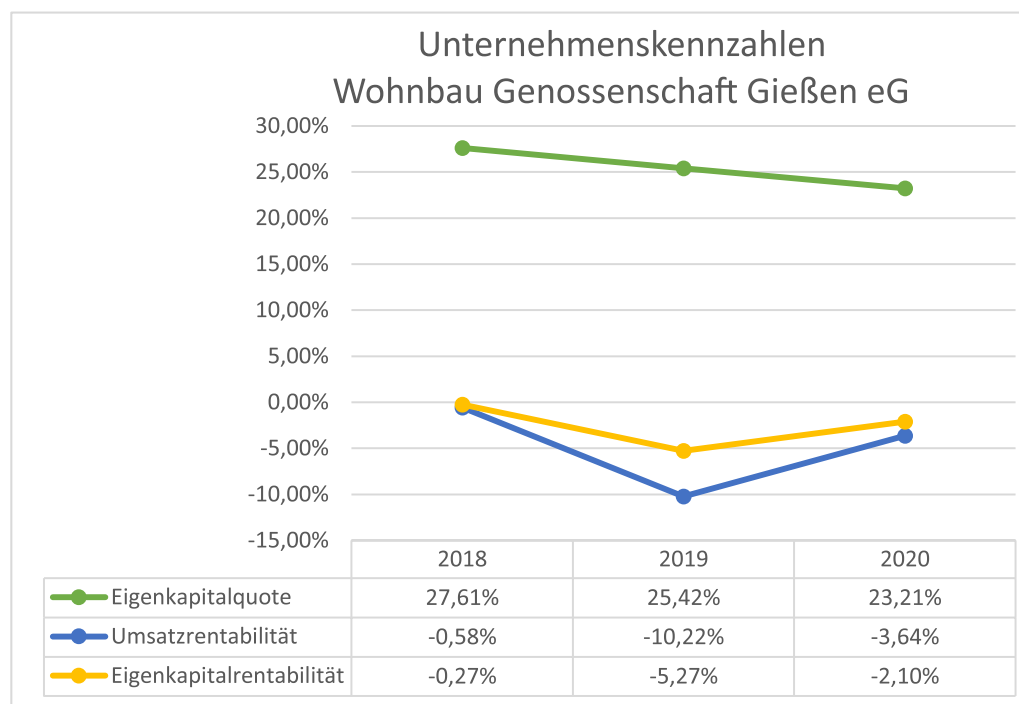
Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert

zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

Wohnbau Genossenschaft Gießen eG	2020		2019		Veränd.	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	3.659,7	100,0	3.572,2	100,0	87,5	2,4
Materialaufwand	2.203,5	60,2	2.322,3	65,0	-118,8	-5,1
Personalaufwand	357,3	9,8	353,7	9,9	3,6	1,0
Rohertrag	1.098,9	30,0	896,2	25,1	202,6	22,6
Abschreibungen	554,2	15,1	553,7	15,5	0,5	0,1
Sonst. betr. Aufwend.	128,1	3,5	110,4	3,1	17,7	16,0
sonst. Erträge	83,5	2,3	121,2	3,4	-37,7	-31,1
Betriebsergebnis	500,0	13,7	353,3	9,9	146,7	41,5
Zinsertrag	0,5	0,0	0,7	0,0	-0,2	-33,9
Zinsaufwand	498,4	13,6	580,2	16,2	-81,7	-14,1
Finanzergebnis	498,0	13,6	579,5	16,2	-81,5	-14,1
Steuern Einkommen/Ertrag	16,9	0,8	17,2	0,7	0,0	-1,7
Ergebnis nach Steuern	-14,8	-0,4	-243,3	-6,8	228,5	-93,9
Sonstige Steuern	117,4	3,2	117,4	3,3	0,0	0,0
Jahresergebnis	-132,2	-3,6	-360,7	-10,1	228,5	-63,3

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Wohnbau Genossenschaft Gießen eG				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	2020		2019	
Anlagevermögen	25.182,58	93%	24.944,13	93%
Umlaufvermögen	1.988,62	7%	1.973,36	7%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,09	0%
Bilanzsumme Aktiva	27.171,20		26.917,58	
Eigenkapital u. Sonderposten	6.307,24	23%	6.841,40	25%
Rückstellungen	95,26	0%	143,73	1%
Verbindlichkeiten	20.758,24	76%	19.921,42	74%
Rechnungsabgrenzungsposten	10,45	0%	11,03	0%
Bilanzsumme Passiva	27.171,20		26.917,58	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahmen

Keine.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Aufgrund der Ausnahmegenehmigung der Aufsichtsbehörde wird das Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO als gegeben angesehen.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.



Wohnbau Genossenschaft Gießen Service GmbH

Kapellenstraße 9

35394 Gießen

Telefon: 0641 58092518

Telefax: 0641 58092520

E-Mail: info@wbg-giessen.de

Internet: www.wbg-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die haus-technische Bewirtschaftung von Gebäuden und Außenanlagen der Wohnbau Genossenschaft Gießen eG.

Die Gesellschaft ist berechtigt, im In- und Ausland Zweigniederlassungen zu errichten und Tochtergesellschaften zu gründen und sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen zu beteiligen.

Die Gesellschaft ist zu allen Handlungen berechtigt, die geeignet erscheinen, den Gesellschaftszweck unter Berücksichtigung des satzungsmäßigen Gegenstandes der Wohnbau Genossenschaft Gießen e.G. unmittelbar oder mittelbar zu fördern.

Beteiligungsverhältnisse

Wohnbau Genossenschaft Gießen eG:

Unmittelbar 100 %



Wohnbau Gießen GmbH:
Mittelbar zu 70 % des Eigenkapitals der Genossenschaft

Universitätsstadt Gießen:
Mittelbar über die Wohnbau Gießen GmbH zu 70 % des Eigenkapitals der Genossenschaft.

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Besetzung der Organe

Geschäftsführung

Beate Weiland

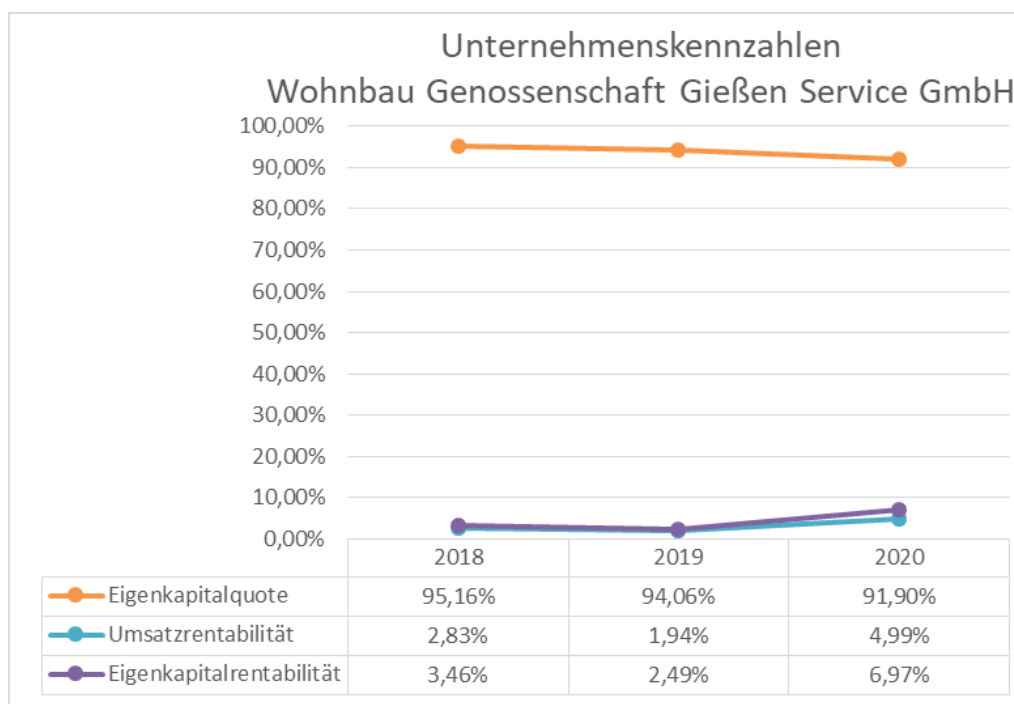
Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert

zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

Wohnbau Genossenschaft Gießen Service GmbH	2020		2019		Veränd.	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	417,9	100,0	358,4	100,0	59,5	16,6
Materialaufwand	69,7	16,7	46,4	12,9	23,3	50,3
Personalaufwand	268,3	64,2	251,0	70,0	17,3	6,9
Rohertrag	79,9	19,1	61,0	17,0	18,9	31,0
Abschreibungen	14,9	3,6	13,6	3,8	1,2	9,0
Sonst. betr. Aufwend.	48,2	11,5	49,3	13,8	-1,1	-2,3
sonst. Erträge	13,2	3,1	11,9	3,3	1,2	10,1
Betriebsergebnis	30,0	7,2	10,0	2,8	20,0	200,8
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Steuern Einkommen/Ertrag	9,1	13,1	3,0	6,5	0,0	201,6
Ergebnis nach Steuern	20,8	5,0	6,9	1,9	13,9	200,4
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	20,8	5,0	6,9	1,9	13,9	200,4

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Wohnbau Genossenschaft Gießen Service GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	2020		2019	
Anlagevermögen	177,78	55%	55,16	19%
Umlaufvermögen	147,45	45%	240,44	81%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	325,22		295,60	
Eigenkapital u. Sonderposten	298,88	92%	278,04	94%
Rückstellungen	13,82	4%	9,58	3%
Verbindlichkeiten	12,52	4%	7,97	3%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	325,22		295,60	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahmen

Keine.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Aufgrund der Ausnahmegenehmigung der Aufsichtsbehörde wird das Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO als gegeben angesehen.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.

Teil B: Prüfungen und Auswertungen

Die Stadtverordnetenversammlung der Universitätsstadt Gießen hat bzgl. der Verwaltung der städtischen Beteiligungen die Feststellung und Auferlegung kommunalrechtlicher Verpflichtungen für Unternehmen, an denen die Universitätsstadt Gießen beteiligt ist, beschlossen (STV/0639/2012 vom 23.02.2012).

Aus dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung resultiert ein Verpflichtungsvertrag zwischen der Universitätsstadt Gießen als Gesellschafter und den Beteiligungsgesellschaften ab einer Beteiligungsquote von 10 %.

Der Verpflichtungsvertrag beinhaltet u. a. die Pflicht der Zusendung beteiligungsrelevanter Unterlagen, die zum Beispiel für die Erstellung des Beteiligungsberichts und den nachfolgenden Prüfungen notwendig sind. Er enthält aber auch die in § 123a HGO geforderte Nennung von Bezügen, wobei hier anzumerken ist, dass die Gesellschaften zur Nennung nicht gezwungen werden können. Weitere Vertragsbestandteile sind nicht Bestandteil des Beteiligungsberichts und werden daher an dieser Stelle nicht aufgelistet.

Prüfungen nach § 121 Abs. 7 Hessische Gemeindeordnung (HGO)

Gemäß § 121 Abs. 7 HGO hat die Universitätsstadt Gießen mindestens einmal in jeder Wahlzeit zu prüfen, ob ihre wirtschaftlichen Betätigungen noch den Vorausset-

zungen des § 121 Abs. 1 HGO entsprechen und inwieweit diese Tätigkeiten privaten Dritten übertragen werden können.

Die Universitätsstadt Gießen verbindet die Prüfungen mit der Erstellung des Beteiligungsberichts seit dem Geschäftsjahr 2009. Der vorliegende Beteiligungsbericht ist daher von der Stadtverordnetenversammlung zu beschließen; die Beschlussvorlage wird zusammen mit dem Beteiligungsbericht an das Regierungspräsidium Gießen übersandt.

Grundsätzlich dient § 121 Abs. 1 HGO als Grundlage für die Prüfungen, Wortlaut:

„Die Gemeinde darf sich wirtschaftlich betätigen, wenn

1. der öffentliche Zweck die Betätigung rechtfertigt,
2. die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Gemeinde und zum voraussichtlichen Bedarf steht und
3. der Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

Soweit Tätigkeiten vor dem 01. April 2004 ausgeübt wurden, sind sie ohne die in Satz 1 Nr. 3 genannten Einschränkungen zulässig.“

Das Prüfungsergebnis wird am Ende dieses Kapitels mittels einer Übersichtstabelle dargestellt. Die Prüfungen der unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen wurden wie folgt vorgenommen:

1. In den Kommentierungen zum § 121 HGO sind die zulässigen Tätigkeitsbereiche aufgeführt. Die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen wurden entsprechend des Gegenstandes des Unternehmens den zulässigen Bereichen zugeordnet. Gemäß § 121 Abs. 1 HGO wird in der Übersichtstabelle gekennzeichnet, ob das Gründungsdatum vor oder nach dem 01.04.2004 liegt.
 2. Als nächstes wurde der jeweilige Gegenstand des Unternehmens und Gesellschaftszweck anhand der Satzungen und Handelsregistereintragungen geprüft. An dieser Stelle ist bereits festzuhalten, dass bei keiner Gesellschaft Veränderungen der Tätigkeitsbereiche aufgetreten sind, sodass an dieser Stelle bereits für alle Gesellschaften, die einem zulässigen Tätigkeitsbereich zugeordnet werden konnten, das Prüfungsergebnis „zulässig“ lautet.
 3. Bei den Gesellschaften „Technologie- und Innovationszentrum Gießen GmbH“, „MIT.BUS GmbH“ und „Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV)“ ist der jeweilige Tätigkeitsbereich in den Kommentierungen nicht zu finden. Diese Gesellschaften wurden jedoch vor dem 01.04.2004 gegründet, sodass deren Betätigungen aufgrund § 121 Abs. 1 HGO zulässig ist.
 4. Die bestehenden unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen sind damit zulässig.
 5. Zu den Prüfungen nach § 121 Abs. 7 HGO ist anzumerken, dass noch folgende Punkte in die Satzungen der Gesellschaften einzuarbeiten sind, an denen die Universitätsstadt Anteile in dem in § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes bezeichneten Umfang besitzt:
 - a) Befugnisse für überörtliche Prüfung (§ 123 Abs. 1 Nr. 2 HGO)
 - b) Befugnisse für Prüfung des Revisionsamtes der Universitätsstadt Gießen
 - c) Unbeschränkte Offenlegung der gewährten Bezüge (§ 123 a HGO).

Die Universitätsstadt Gießen wird auf die Einarbeitungen hinwirken.
 6. Bzgl. der Wohnbau Genossenschaft Gießen eG und deren Betätigung (Wohnbau Genossenschaft Gießen Service GmbH) ist festzuhalten, dass die Universitätsstadt am 16.09.2013 eine Ausnahmegenehmigung bei der Aufsichtsbehörde (RP Gießen) beantragt hat. Mit Antwort vom 21.10.2013 hat die Aufsichtsbehörde diesen Vorgang abgeschlossen, da ein Konsortialvertrag zwischen der Wohnbau Gießen GmbH und der Wohnbau Genossenschaft Gießen eG im April 2013 unterzeichnet wurde.
- Für das Geschäftsjahr 2019 ist zusammenfassend festzuhalten, dass alle unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen zulässig sind.

Prüfungen und Auswertungen

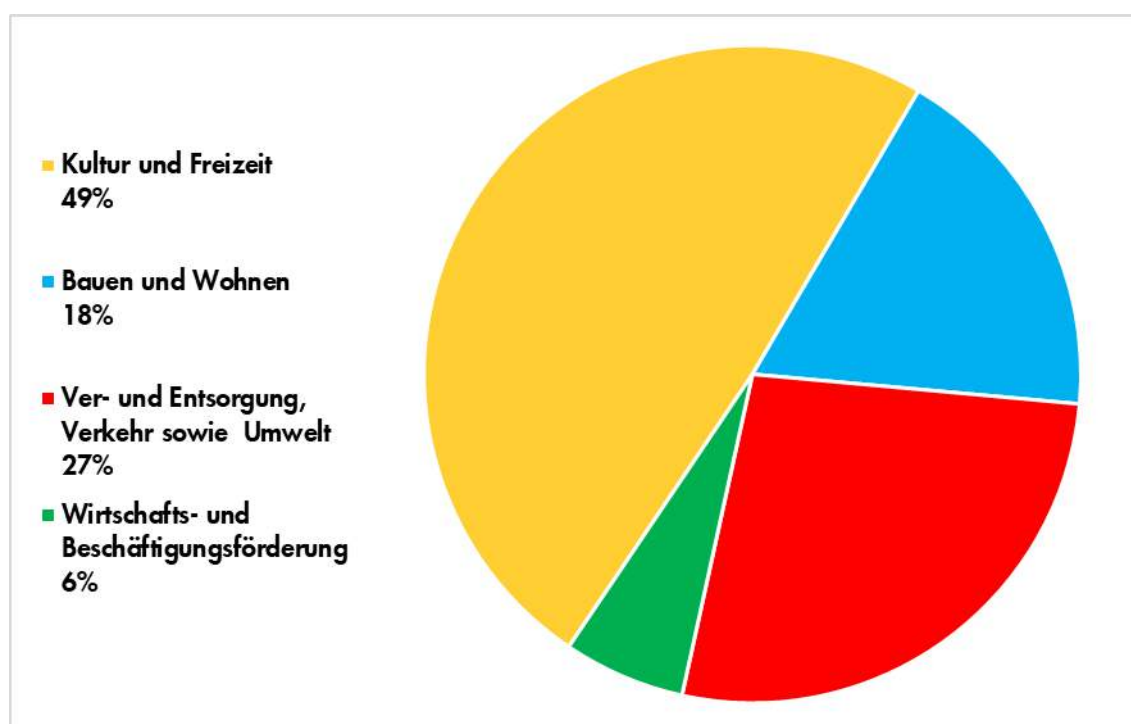
Gesellschaft	vor 01.04.2004	nach 01.04.2004	Gegenstand des Unternehmens	Prüfungs- ergebnis	Bemerkung
Stadwerke Gießen AG	X		Wasserversorgung, Abwasser- beseitigung, Strom- u. Gasversorgung	Zulässig	
MIT.BUS GmbH	X		(ÖPNV)	Zulässig	Gründung vor 01.04.2004
Mittelhessen Netz GmbH (MIT.N)		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
Elektrizitätswerk Hammermühle Versorgungs GmbH (EWH)		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
smartSTADTwerke GmbH & Co. KG			Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
smartstadtwerke Verwaltungs GmbH			Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
Heizkraftwerk Gießen GmbH (HKW)	X		Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
Mit.Bio Biogasanlage Großen-Buseck GmbH		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
Mit.Bio Biogasanlage Heuchelheim GmbH		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
Energiezentrale Universitätsklinikum Gießen GmbH		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
UGE Holzhausen GmbH & Co. KG		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
fünferwerke GmbH & Co. KG		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
Energiegesellschaft Lumdatal GmbH		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
Beteiligungsgesellschaft Gemeinsamer Strombezug GmbH (BGS)	X		Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
KoM-Solution GmbH		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
Solarpark Fernwald GmbH & Co. KG		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
WINDPOOL GmbH & Co. KG		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
smartOPTIMO GmbH & Co. KG		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV)	X		(ÖPNV)	Zulässig	Gründung vor 01.04.2004
Wohnbau Gießen GmbH	X		Wohnungsbaugesellschaft	Zulässig	
Wohnbau Mieterservice GmbH	X		Wohnungsbaugesellschaft	Zulässig	
Wohnbau Genossenschaft Gießen eG		X	Wohnungsbaugesellschaft	Zulässig	§ 122 Abs.1 S.2 HGO *
Wohnbau Genossenschaft Gießen Service GmbH		X	Wohnungsbaugesellschaft	Zulässig	§ 122 Abs.1 S.2 HGO *
Stadthallen GmbH Gießen	X		Stadthallen	Zulässig	
Gießen@Schule gGmbH		X	Einrichtungen des Bildungswesens: Schulen: Unterstützung und Förderung	Zulässig	
Stadtheater Gießen GmbH	X		Theater- und Bühnenhäuser	Zulässig	
* Ausnahmegenehmigung der Aufsichtsbehörde (RP Gießen) vom 21.10.2013					

Gesellschaft	vor 01.04.2004	nach 01.04.2004	Gegenstand des Unternehmens	Prüfungs- ergebnis	Bemerkung
Gießen Marketing GmbH		X	Einrichtungen des Bildungswesens und der Kultur	Zulässig	
Flugplatz Gießen-Wetzlar GmbH	X		Sportanlagen	Zulässig	
Gesellschaft für soziales Wohnen In Gießen GmbH (GSW)	X		Wohnungsbaugesellschaft	Zulässig	
Technologie- und Innovationszentrum Gießen GmbH (TIG)	X		(Existenzgründung)	Zulässig	Gründung vor 01.01.2004
Lahnpark GmbH		X	Wald-, Park- und Gartenanlagen	Zulässig	
Zaug gGmbH	X		Einrichtungen des Bildungswesens: Schulen, Volkshochschulen	Zulässig	
Regionalmanagement Mittelhessen GmbH		X	Strukturentwicklung	Zulässig	
Beteiligungsgesellschaft Breitband Gießen GmbH		X	Strukturentwicklung	Zulässig	
Breitband Gießen GmbH		X	Strukturentwicklung	Zulässig	
Volksbank Mittelhessen eG	X		(Universitätsstadt Gießen besitzt nur Genossenschaftsanteile)	Zulässig	
Baugenossenschaft Busecker Tal eG	X		Wohnungsbaugesellschaft	Zulässig	
Baugenossenschaft 1894 Gießen eG	X		Wohnungsbaugesellschaft	Zulässig	
Landschaftspflegevereinigung Gießen e.V.	X		Zoologische und botanische Gärten, Wald-, Park- und Gartenanlagen	Zulässig	
Sparkassenzweckverband Gießen	X		Zweckverband ist Gewährträger der Sparkasse Gießen	Zulässig	
Ekorn21 – KGRZ Hessen	X		(EDV-Anlagen etc.)	Zulässig	Gründung von 01.04.2004
Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke (ZMW)	X		Wasserversorgung	Zulässig	
Wasserverband Lahn-Ohm	X		Wasserversorgung	Zulässig	
Mittelhessische Wasserbetriebe		X	Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung	Zulässig	

Die Universitätsstadt Gießen ist in den Funktionsbereichen

- Kultur und Freizeit,
- Bauen und Wohnen,
- Ver- und Entsorgung, Verkehr sowie Umwelt,
- Wirtschaft und Beschäftigungsförderung

beteiligt. Für die nachfolgende Abbildung wurden die Beteiligungsquoten in Prozent den Funktionsbereichen zugeordnet. Daraus ergibt sich die prozentuale Gewichtung des Beteiligungsmangagements.

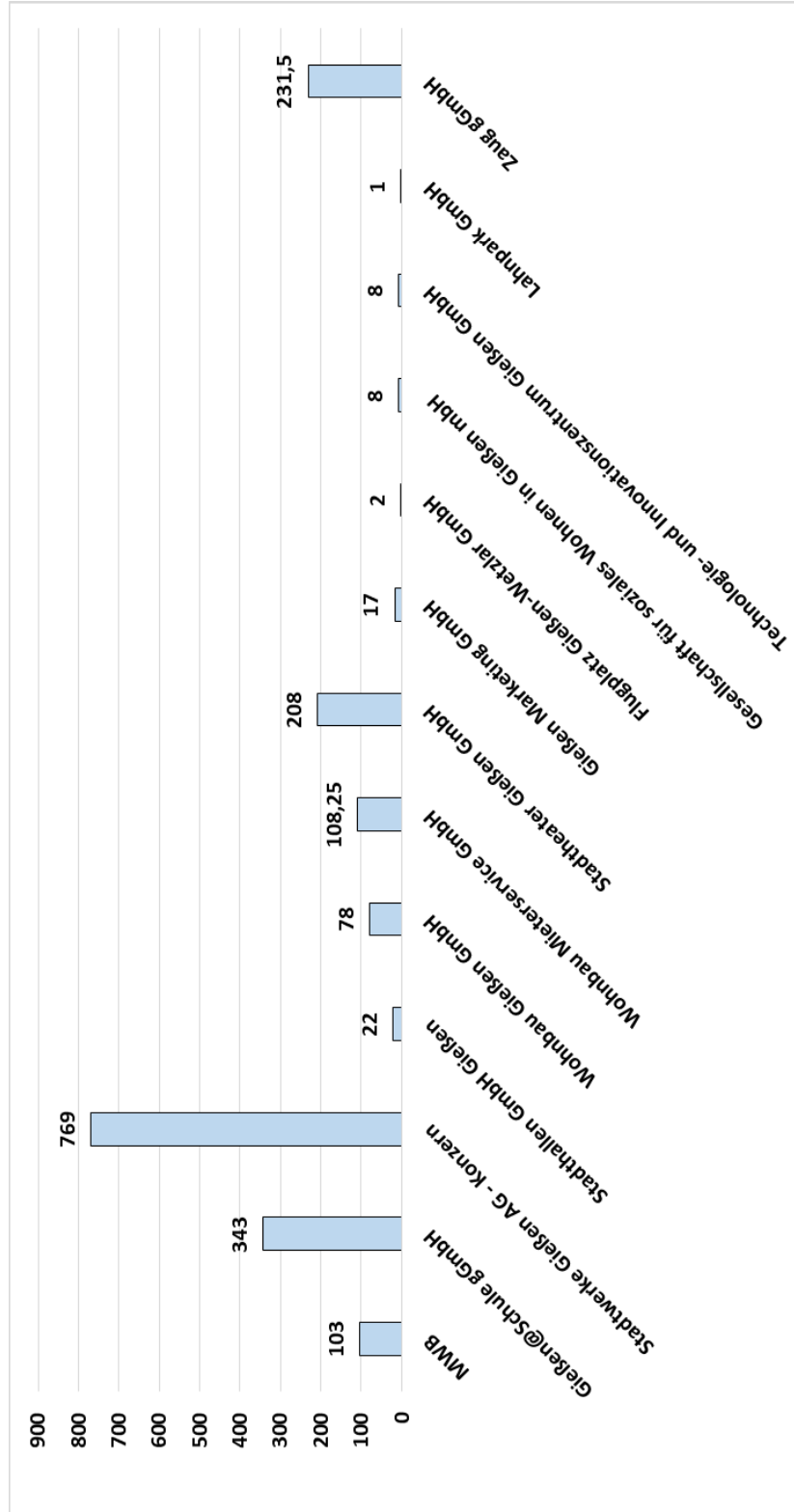


Die Universitätsstadt Gießen selbst und deren Beteiligungsgesellschaften bieten vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten. Die

nachfolgende Grafik zeigt die Zahl der Beschäftigten in den städtischen Unternehmen im Jahr 2020.



Beschäftigte in städtischen Unternehmen im Jahr 2020



Für die obenstehende Grafik wurden nur Beteiligungsgesellschaften herangezogen, an denen die Universitätsstadt Gießen mit mindestens 1,5 % am Stammkapital beteiligt ist. Aus der Grafik geht hervor, dass die Universitätsstadt Gießen dazu beiträgt, dass rund 1.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Arbeitsplatz besitzen.

Unternehmen der Universitätsstadt Gießen in 2020, die zum Konsolidierungskreis für den Gesamtabschluss gehören

Name der Gesellschaft	Stammkapital 2020		Anteil		Bilanzsumme 2020		Jahresüberschuss Jahresfehlbetrag 2020 in €		Zuschussleistungen 2020 in € *	
	in €	in €	in %	in €	in €	in %	in €	in €	in €	in €
<u>Eigengesellschaften</u>										
Stadwerke Gießen AG – Konzern	40.000.000,00	40.000.000,00	100	332.847.471,47	21.132.904,28		0			
Wohnbau Gießen GmbH	12.177.700,00	12.177.000,70	100	231.666.967,47	9.255.810,80		0			
Stadthallen GmbH Gießen	25.564,59	25.564,59	100	577.588,90	2.163,00		1.092.000,00			
Gießen @ Schule gGmbH	25.000,00	25.000,00	100	392.329,32	123.593,96					
<u>Beteiligungsgesellschaften</u>										
Stadtheater Gießen GmbH	25.564,60	20.451,68	80	3.851.477,63	1.136.484,03		5.744.080,00			
Gießen Marketing GmbH	25.000,00	12.750,00	51	275.134,98	215.269,01		702.340,00			
<u>Eigenbetriebe</u>										
Mittelhessische Wasserbetriebe	5.000.000,00	5.000.000,00	100	152.030.634,96	3.187.045,63		0			

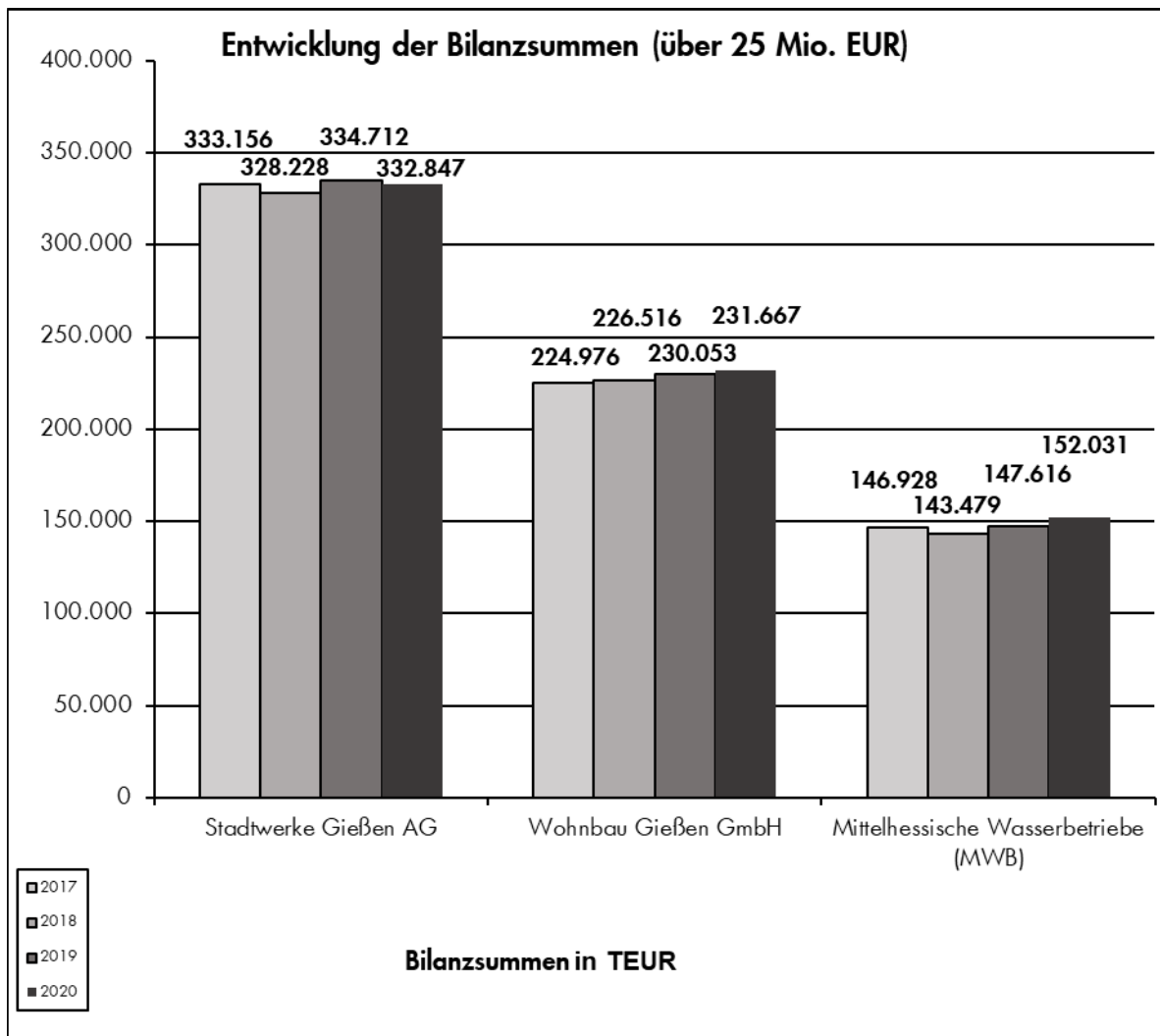
* Angaben aus dem Ergebnishaushalt ohne Investitionszuschüsse

Gegenüberstellung der Bilanzwerte und Bilanzsummen 2020

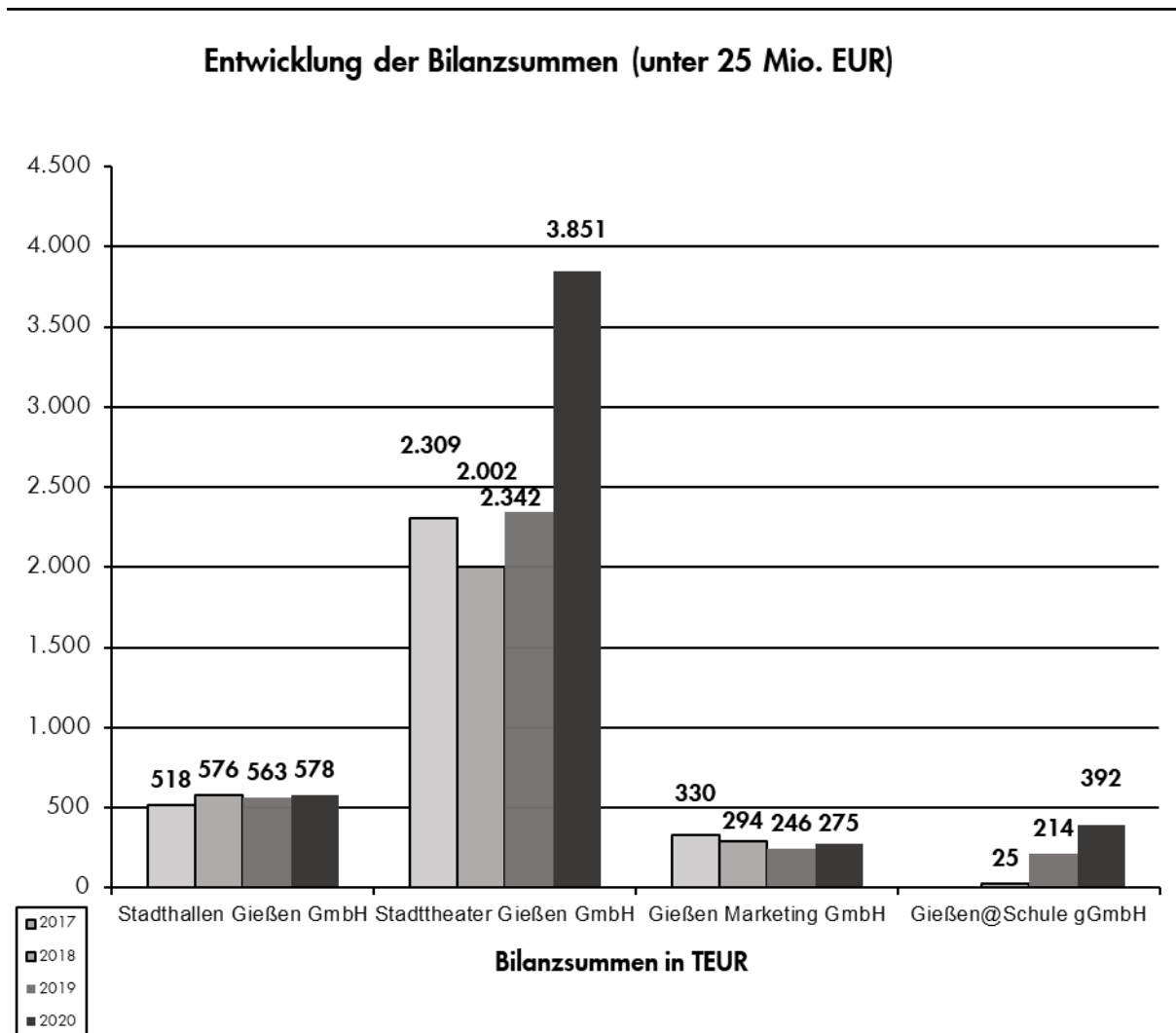
Beteiligung	Aktiva					Passiva					Bilanzsumme				
	Anlagevermögen	Umlaufvermögen	Rechn.-abgrz.	aktive lat. Steuern	Fehlbetrag**	Bilanzsumme	Eigenkapital	Verlustvortrag	Gewinn/Verlust	Fehlbetrag**		sonstige Passiva*	Rückstellungen	Verbindlichkeiten	Rechn.-abgrz.
Eigen-/ Beteiligungsgesellschaften:															
Stadwerke Gießen AG - Konzern	242.229	90.024	454	141		332.847	123.694		21.133		32.314	49.442	100.619	5.646	332.847
Wohnbau Gießen GmbH	213.941	17.686	40			231.667	54.181		9.256			2.196	162.818	3.216	231.667
Stadthallen Gießen GmbH	289	286	3			578	56	2				31	489	0	578
Stadtheater Gießen GmbH	0	3.826	25			3.851	131	1.136				1.028	1.479	77	3.851
Gießen Marketing GmbH	103	172	0			275	3	0				248	24	0	275
Gießen@SchulgGmbH	36	356	1			392	66	124				14	189		392
Eigenbetriebe:															
Mittelhessische Wasserbetriebe	142.657	9.369	5			152.031	88.874		3.187		37.373	2.414	20.182	0	152.031
Gesamt	599.254	121.719	527	141	0	721.642	267.005	0	34.838	0	69.687	55.373	285.800	8.939	721.642

* steht für Sonderposten, Ertragszuschüsse, Zuschüsse Dritter, Investitionszuwendungen
 ** nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag
 (Wertangaben auf ganze Tausend € gerundet)

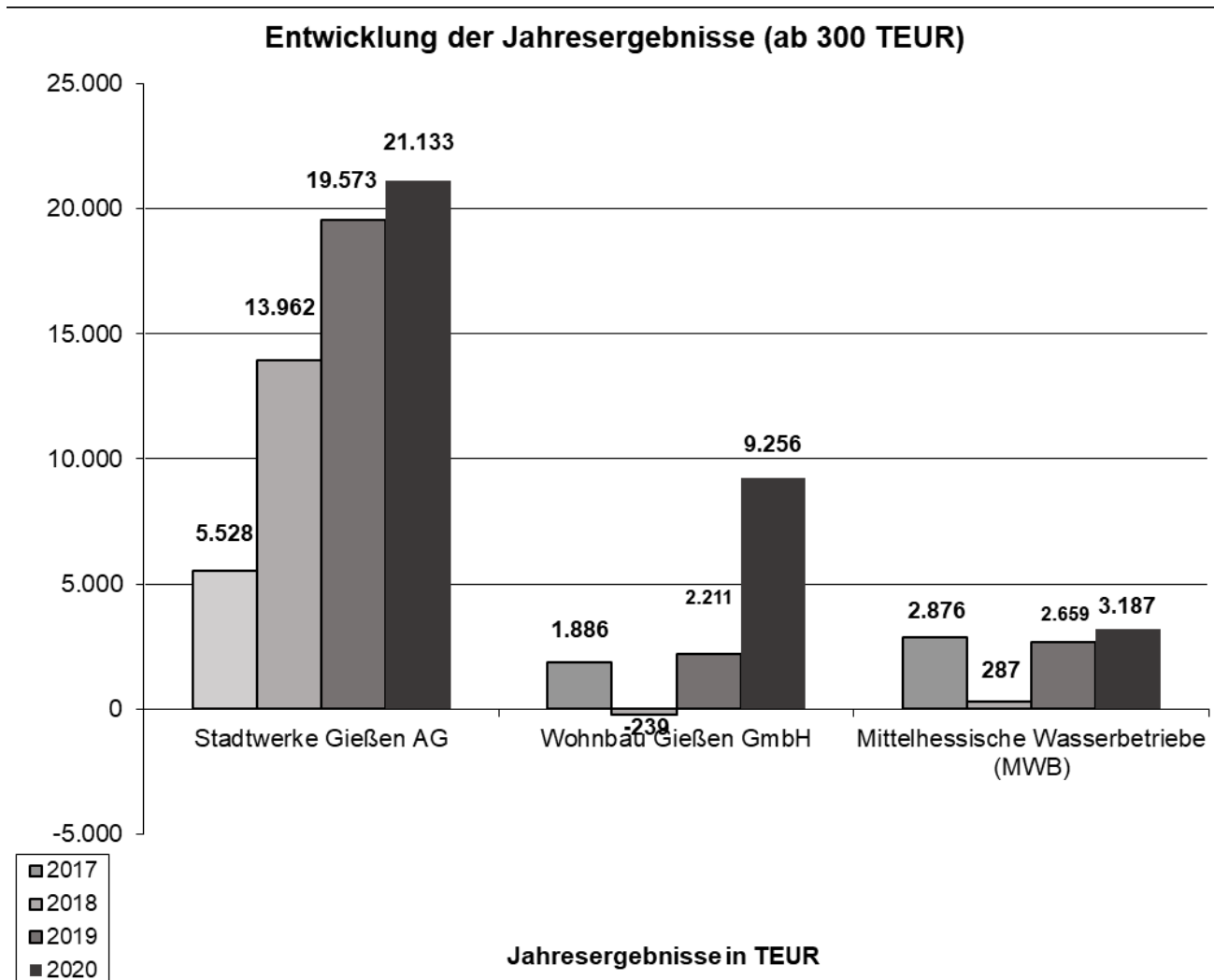
Entwicklung der Bilanzsummen (über 25 Mio. €)



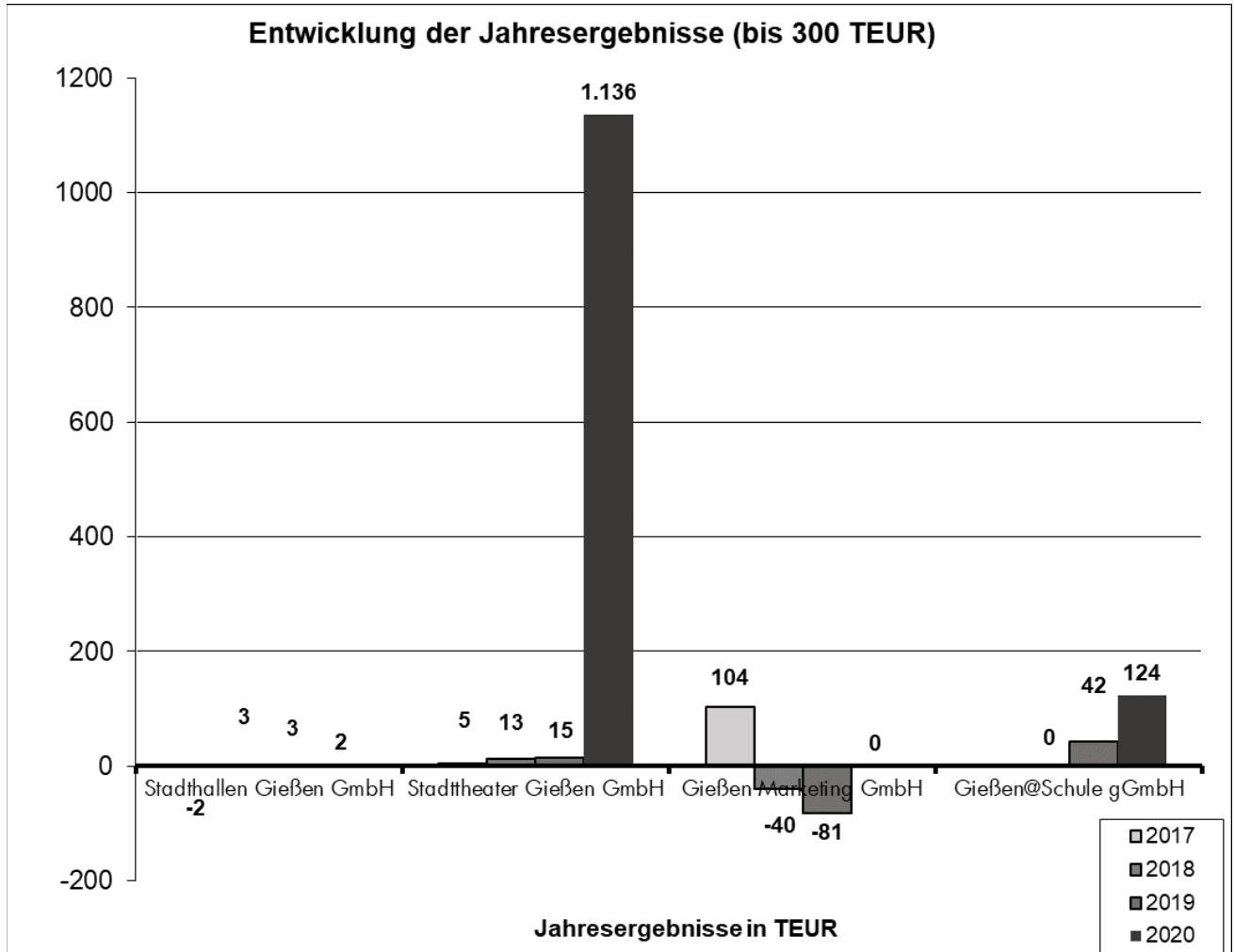
Entwicklung der Jahresergebnisse (unter 25 Mio. EUR)



Entwicklung der Jahresergebnisse (ab 300 T€)



Entwicklung der Jahresergebnisse (bis 300 T€)



Kennzahlenanalyse Zuschussbetriebe

Die Universitätsstadt Giessen bezuschusst vier Gesellschaften, die ohne Zuschüsse nicht existenzfähig wären. Es handelt sich hierbei um die Gesellschaften Stadthallen GmbH Giessen, Stadttheater Giessen GmbH, Giessen Marketing GmbH und ZAUG gGmbH. Die Stadttheater Giessen

GmbH und die ZAUG gGmbH erhalten darüber hinaus noch andere Zuschüsse. Bei den nachfolgenden Berechnungen wurden jedoch nur die Zuschüsse der Universitätsstadt Giessen herausgerechnet.

Als Kennzahlen wurden die Betriebsrentabilität und die Gesamtkapitalrentabilität gewählt.

Betriebsrentabilität

Die Kennzahl Betriebsrentabilität, auch Betriebsrendite genannt, zeigt die Rendite an, die im Rahmen des eigentlichen Betriebszwecks, also ohne neutrale Aufwendungen und Erträge erwirtschaftet wird.

folgt bestimmt werden: betriebsnotwendiges Vermögen = Anlagevermögen ohne Finanzanlagen + Umlaufvermögen ohne Wertpapiere und sonstige Vermögensgegenstände.

Die Ermittlung des betriebsnotwendigen Vermögens ist zumindest für den externen Analysten sehr schwierig. Vereinfacht kann das betriebsnotwendige Vermögen wie

Das Betriebsergebnis entspricht der GuV-Position 9 (Zwischensumme aus Ziffer 1 bis 8). Das betriebsnotwendige Vermögen setzt sich aus den aktiven Bilanzpositionen A I. – II. und B I., II. und IV. zusammen.

Berechnung

$$\text{Betriebsrentabilität} = \frac{\text{Betriebsergebnis}}{\text{betriebsnotwendiges Vermögen}} * 100 \%$$



Gesamtkapitalrentabilität

Die Kennzahl Gesamtkapitalrentabilität, auch Gesamtrentabilität genannt, gibt die Verzinsung des gesamten Kapitaleinsatzes im Unternehmen an. Da die Gesamtkapitalrentabilität die Verzinsung des gesamten im Unternehmen, also inkl. des Fremdkapitals, investierten Kapitals angibt, ist sie aussagefähiger als die Eigenkapitalrentabilität. Es wird hier die Effizienz des gesamten eingesetzten Kapitals, unabhängig von seiner Finanzierung, betrachtet. Die Fremdkapitalzinsen müssen dem Gewinn hinzugerechnet werden, da sie in der gleichen Periode erwirtschaftet wurden, jedoch den Gewinn schmälern.

Vereinfacht: Gesamtkapital = Bilanzsumme; bereinigt: Gesamtkapital = Eigen-

kapital + Verbindlichkeiten (ohne kurzfristige Verbindlichkeiten). Der Gewinn entspricht der Position „Jahresüberschuss“ der GuV-Rechnung (i. d. R. Position 19.). Die Fremdkapitalzinsen entsprechen der GuV-Position „Zinsen und ähnliche Aufwendungen“. Das Gesamtkapital ist vereinfacht die Summe aller Passiva in der Bilanz (Bilanzsumme).

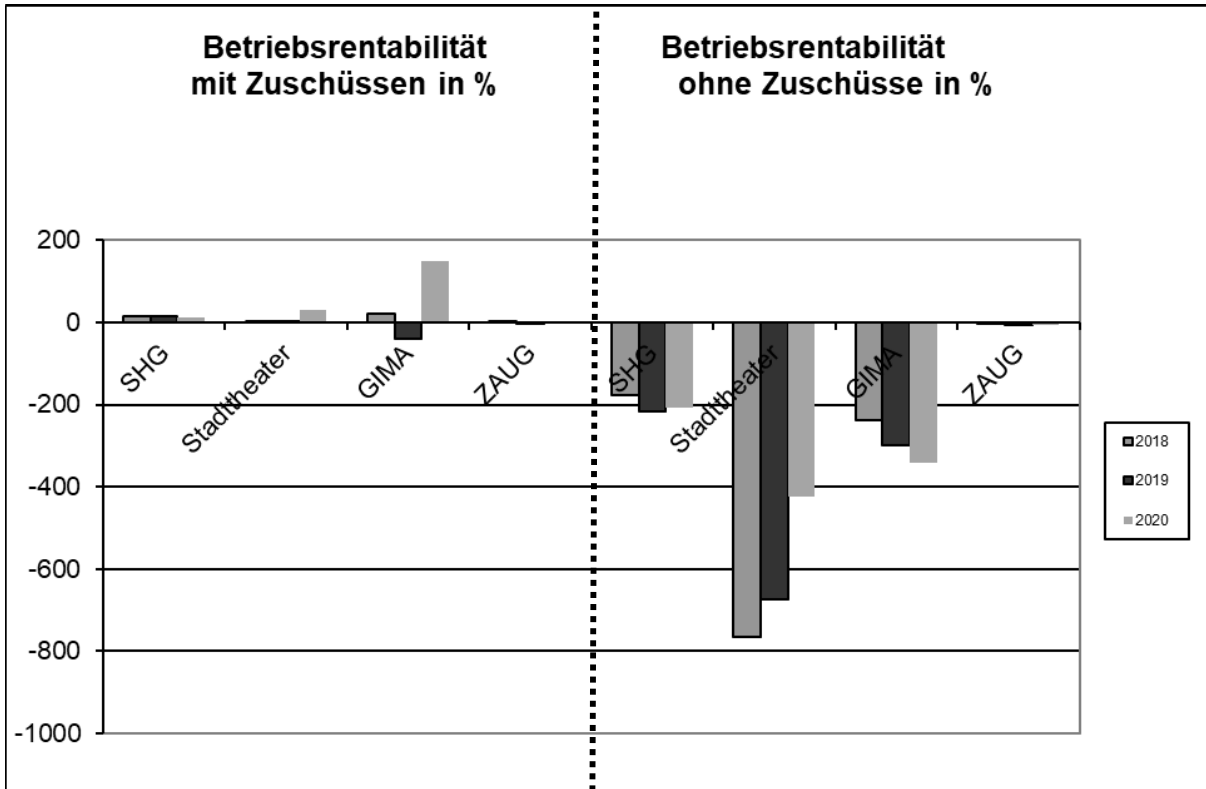
Zielwert: Gesamtkapitalrentabilität > als der Zins für das eingesetzte Fremdkapital, üblich sind 10 – 15 %.

Die errechneten Kennzahlen werden nachfolgend grafisch dargestellt. Die ZAUG gGmbH, die von den vier Gesellschaften die wenigsten Zuschüsse erhält, schneidet bei der Analyse vergleichsweise gut ab.

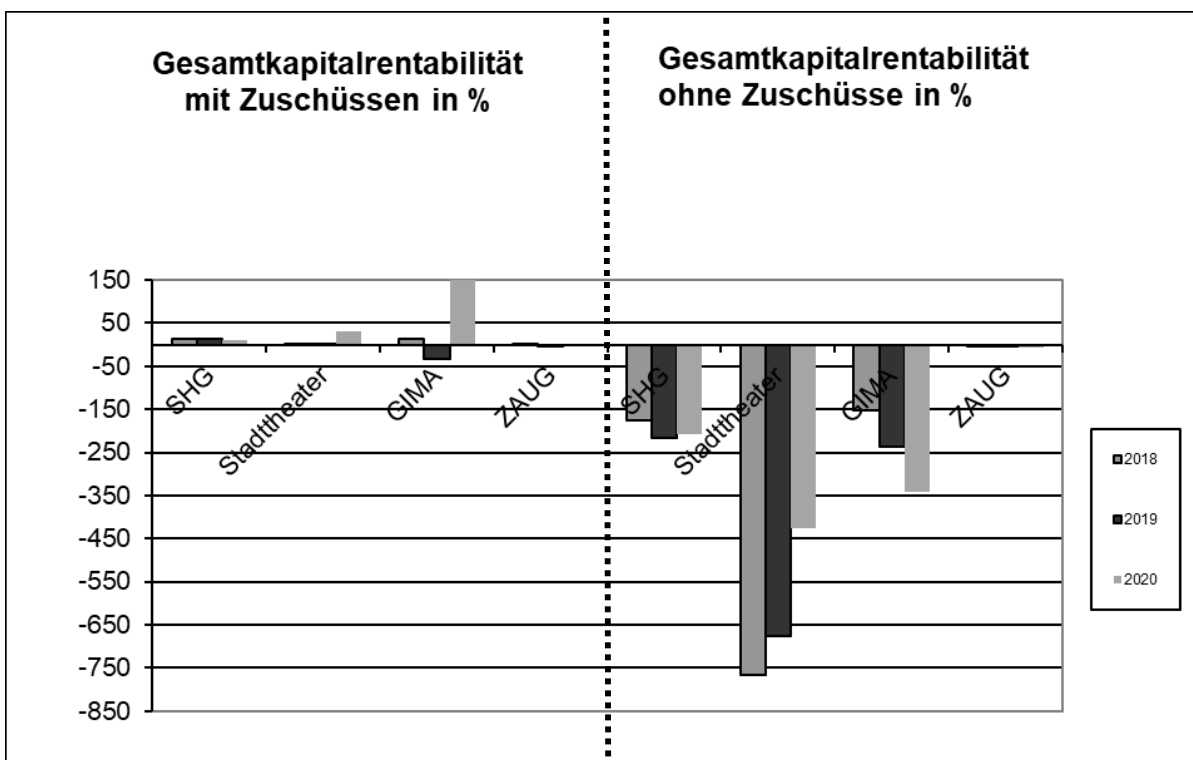
Berechnung

$$\text{Gesamtkapitalrentabilität} = \frac{\text{Gewinn} + \text{Fremdkapitalzinsen}}{\text{Gesamtkapital}} * 100 \%$$

Vergleich Betriebsrentabilität mit und ohne Zuschüsse



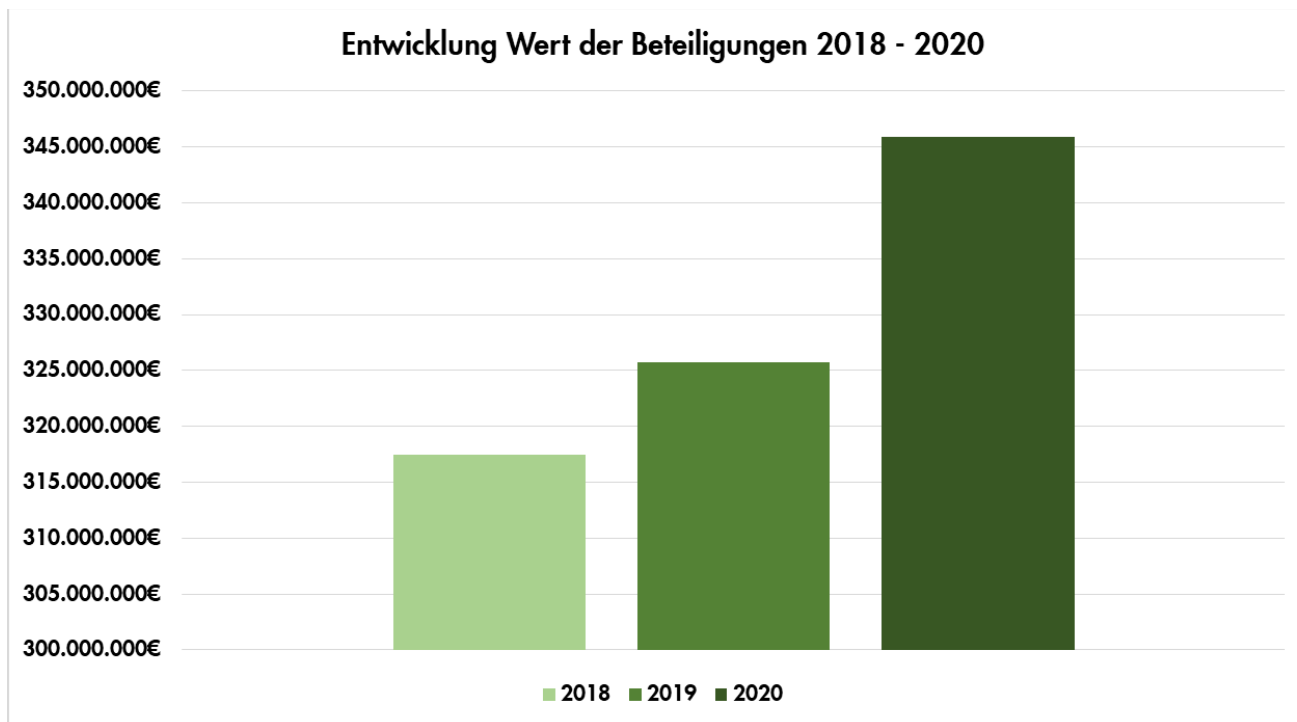
Vergleich Gesamtkapitalrentabilität mit und ohne Zuschüsse



Wert der Beteiligungen (Ermittlung nach der Eigenkapital-Spiegelbild-Methode) in EURO

Beteiligungen	2018	2019	2020	Trend
Stadtwerke Gießen AG	130.280.517,40	136.437.608,40	144.826.801,16	↗
MWB	87.598.682,58	90.269.592,15	92.061.137,78	↗
Wohnbau Gießen GmbH	52.701.150,90	54.546.812,30	63.437.292,08	↗
Stadhallen GmbH Gießen	53.176,16	56.359,16	50.068,16	→
Gießen@Schule gGmbH	23.880,87	66.292,34	189.886,30	↗
Stadttheater Gießen GmbH	92.913,63	104.582,28	1.013.769,50	↗
Landesgartenschau Gießen 2014 GmbH i. L.	200.188,77	0,00	0,00	↘
Gießen Marketing GmbH	42.711,87	1.544,07	1.544,07	↘
Flugplatz GFWZ GmbH	36.202,86	37.420,67	37.445,52	↗
GSW	166.903,56	182.862,26	197.700,66	↗
TIG	377.208,40	403.206,17	421.661,79	↗
Lahnpark GmbH	5.260,32	5.179,07	5.141,57	↘
Zaug gGmbH	426.173,92	397.260,98	368.849,46	↘
Regionalmanagement Mittelhessen GmbH	11.777,88	12.884,47	16.409,97	↗
Beteiligungsgesellschaft Breitband Gießen GmbH	11.418,77	11.477,30	11.504,42	↗
FrankfurtRheinMain GmbH	10.302,13	2.560,59	246,69	↘
ZMW	3.280.917,11	3.280.917,11	3.280.917,11	→
Sparkassenzweckverband Gießen	39.953.191,27	39.953.191,27	39.953.191,27	→
Wert der Beteiligungen	317.500.411,57	325.769.750,59	345.873.567,51	↗

Wert der Beteiligung (Ermittlung nach Eigenkapital-Spiegelbild-Methode)



In der vorherigen Tabelle sind folgende Beteiligungen, da sie eine untergeordnete Rolle spielen, nicht enthalten:

1. Wasserverband Lahn-Ohm, Wasserverband Kleebach, ekom21 – KGRZ Hessen. Die Beteiligungsquote entspricht hier jeweils einem Stimmenanteil. Diese Beteiligungen stehen mit einem EURO in der (Eröffnungs-)Bilanz.
2. Die Universitätsstadt Gießen ist Mitglied im Landschaftspflegevereinigung Gießen e. V. Auch diese Beteiligung steht mit einem EURO in der (Eröffnungs-)Bilanz.
3. Bei folgenden Beteiligungen besitzt die Universitätsstadt Gießen Genossenschaftsanteile, die betragsmäßig entsprechend in der (Eröffnungs-)Bilanz stehen:
Volksbank Mittelhessen eG (525,00 €), Baugenossenschaft Busecker Tal eG (1.000,00 €), Baugenossenschaft 1894 Gießen eG (18.290,00 €).

Trendentwicklung

- Durchgängig positive Entwicklung von 2018 – 2020
- ➔ Entwicklung mit einer Negativabweichung im Zeitraum 2018 – 2020
- Durchgängig negative Entwicklung von 2018 – 2020

Bei durchgängig negativen Entwicklungen bzw. einer negativen Trendentwicklung in drei hintereinander folgenden Geschäftsjahren wird die Notwendigkeit von Wertberichtigungen geprüft. Eine Wertberichtigung ist dann vorzunehmen, wenn der Wert einer Beteiligung betragsmäßig die Höhe der geleisteten Stammeinlage unterschritten hat.

Anmerkungen

Sparkassenzweckverband Gießen

Wie bereits in der vorgenannten Ausführung dargestellt, handelt es sich hier um einen rechnerischen Anteil, der entsprechend in der (Eröffnungs-)Bilanz ausgewiesen und aufgrund der neuen Rechnungslegungsvorschriften betragsmäßig unverändert fortgeführt wird.

Im Geschäftsjahr 2020 gewährte Bezüge (ab einer Beteiligungsquote von 10%)

**Übersichtstabelle: Im Geschäftsjahr 2020 gewährte Bezüge
(ab einer Beteiligungsquote von 10 %)**

Gesellschaft	Aufsichtsrat	Vorstand, Geschäftsführung
Stadtwerke Gießen AG	60.000,00 €	570.000,00 €
Wohnbau Gießen GmbH	10.628,00 €	146.716,00 €
Stadthallen GmbH Gießen	500,00 €	88.497,59 €
Gießen@Schule gGmbH	0,00 €	69.985,86 €
Stadttheater Gießen GmbH	0,00 €	§ 286 Abs. 4 HGB
Gießen Marketing GmbH	kein Aufsichtsrat	18.000,00 €
Flugplatz Gießen-Wetzlar GmbH	kein Aufsichtsrat	0 €
GSW	0,00 €	42.345,76 €
TIG	kein Aufsichtsrat	§ 288 Abs. 1 HGB
Lahnpark GmbH	600,00 €	7.086,21 €
ZAUG gGmbH	kein Aufsichtsrat	95.369,17 €
MWB *	600,00 €	313.000,00 €

* MWB-Betriebskommission

Gemäß § 286 Abs. 4 HGB können bei Gesellschaften, die keine börsennotierten Aktiengesellschaften sind, die Angaben über die Gesamtbezüge der dort bezeichneten Personen unterbleiben, wenn sich anhand dieser Angaben die Bezüge eines Mitglieds dieser Organe feststellen lassen (Schutzklausel). Gemäß § 123 Abs. 2 Satz 2 HGO

wirkt die Universitätsstadt jedoch auf die Offenlegung hin. Bei künftigen Veränderungen in Vorständen und Geschäftsführungen wird die Universitätsstadt Gießen versuchen, die Offenlegung der Gesamtbezüge in den Arbeitsverträgen aufzunehmen.

Hinwirkung der Universitätsstadt Gießen bzgl. gewährter Bezüge und deren Veröffentlichung gemäß § 123a Abs. 2 HGO

Gemäß § 123a Abs. 2 HGO i. V. M. § 53 HGrG hat die Universitätsstadt Gießen darauf hinzuwirken, dass ab einer Beteiligungsquote von 25 % die Mitglieder des Geschäftsführungsorgans, eines Aufsichtsrats oder einer ähnlichen Einrichtung die ihnen jeweils im Geschäftsjahr gewährten Bezüge mitteilen und ihrer Veröffentlichung zustimmen.

Allerdings stehen diese Vorschriften im Konflikt zu der Schutzklausel gemäß § 286 Abs. 4 HGB. Diese Schutzklausel ist vorrangig, so dass die Stadt keinen Durchsetzungsanspruch gegenüber den Betroffenen hat.

Die Universitätsstadt Gießen wirkt wie folgt auf die Erfüllung des o. g. Sachverhaltes hin:

1. Bei Neubesetzung von Geschäftsführungsorganen wird versucht, eine Verpflichtung zur Mitteilung und Veröffentlichung der Bezüge im Arbeitsvertrag aufzunehmen.
2. Die Mitglieder der Aufsichtsräte oder ähnlicher Einrichtungen erhalten seit dem Jahr 2014 jährlich ein Formblatt zwecks Eintragung ihrer Vergütung und schriftlicher Einverständniserklärung zur Veröffentlichung.

Die personenbezogene Veröffentlichung ist nur dann möglich, wenn alle Mitglieder desselben Gremiums mit der Veröffentlichung einverstanden sind; andernfalls muss die Veröffentlichung unterbleiben.

Teil C: Weitere Informationen

In diesem Teil folgt zunächst eine Übersicht der bisherigen Betrauungen. Der Betrauungsakt bildet den rechtlichen Rahmen für eine EU-rechtskonforme Gewährung von Beihilfen. Danach geht das Kapitel auf die Mandatsträgerbetreuung ein und schließt mit Darstellungen zur Besetzung von Gremien sowie der Frauenquote in Aufsichtsräten.

Übersicht der bisherigen Betrauungen

Wohnbau Gießen GmbH

Betrauungszeitraum

Vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2028
(Dauer von 10 Jahren)

Dienstleistungen

- Sicherung einer ausreichenden und sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung der Gießener Bevölkerung,
- Errichtung, Betreuung, Bewirtschaftung und Verwaltung von Bauten aller Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen,
- Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur,
- Erwerb, Belastung und Veräußerungen von Grundstücken,
- Ausgabe von Erbbaurechten,

- Bereitstellung von Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Wohngebäuden mit wohnungsergänzenden Gebäuden für Gewerbe, sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Einrichtungen und Dienstleistungen.

Ausgleichsleistungen

Der Ausgleichsbetrag resultiert ausschließlich aus der Erbringung der DAWI. Soweit zur Erbringung der an die Wohnbau Gießen GmbH übertragenen Aufgaben von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse erforderlich ist, gewährt die Stadt Gießen Ausgleichsleistungen in Form von:

- Grundstücke zu Preisen unter dem Verkehrswert. Der Umfang der Verbilligung wird innerhalb von drei Monaten nach Beurkundung des Grundstücksvertrags durch schriftlichen Bescheid der Stadt Gießen an die Wohnbau Gießen GmbH festgestellt.
- Darlehen, Investitionskostenzuschüsse, Bürgschaften und Zuschüsse für den Ankauf von Belegungsrechten.
- Mittel aus der Fehlbelegungsabgabe



Maßnahmen zur Überkompensation

Die Stadt behält sich vor, während des Betrauungszeitraums zumindest alle drei Jahre sowie bis zu sechs Monate nach dem Ende des Betrauungszeitraums Kontrollen zur Vermeidung von Überkompensation durch die gewährten Ausgleichsleistungen durchzuführen.

Der Stadt müssen auf Verlangen Buchführungsunterlagen vorgelegt werden, die die Kosten und Einnahmen aus anderen Tätigkeiten getrennt ausweisen sowie die Parameter benennen, nach welchen die Zuordnung der Kosten und Einnahmen nach DAWI und sonstigen Tätigkeiten erfolgt.

Gesetzliche Grundlage

Nach Maßgabe des Beschlusses der Kommission 2012/21 EU vom 20. Dezember 2011 über die Anwendung von Art. 106 Abs. 2 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) auf staatliche Beihilfen in Form von Ausgleichsleistungen zugunsten bestimmter Unternehmen, die mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (DAWI) betraut sind (Amtsblatt Europäische Union Nr. L7 vom 11.01.2012, Seite 3), setzt der beihilfenrechtliche konforme Ausgleich von Kosten, die einem Unternehmen durch die Erbringung von DAWI nach Art. 2 Abs. 1c des Freistellungsbeschlusses entstehen, einen Betrauungsakt im Sinne des Art. 106 Abs. 2 AEUV voraus.

ZAUG gGmbH

Betreuungszeitraum

Vom 01.01.2013 bis zum 31.12.2022

Dienstleistungen

Förderung der Jugendhilfe sowie der Erziehung, Volks- und Berufsbildung, um hierdurch

- der Arbeitslosigkeit von Jugendlichen und Erwachsenen präventiv entgegenzuwirken,
- die Eingliederung von Arbeitslosen und von Arbeitslosigkeit bedrohten Jugendlichen und Erwachsenen in den Arbeitsmarkt zu fördern,
- die Chancengleichheit von benachteiligten Personen im Erwerbsleben zu verbessern und
- die Situation auf dem Arbeits- und Ausbildungsstellenmarkt insgesamt zu verbessern,
- den Natur- und Umweltschutz zu fördern und
- die Kriminalprävention zu fördern.

Ausgleichsleistungen

Die ZAUG gGmbH bekommt als Ausgleichsleistung einen Zuschuss der Stadt Gießen gezahlt. Die Höhe des Zuschusses ist vorläufig festgesetzt.

Maßnahmen zur Überkompensation

Die ZAUG gGmbH ist verpflichtet, der Universitätsstadt Gießen auf Verlangen Nachweise über die Verwendung der Mittel für

die Prüfung der zweckentsprechenden Verwendung und zur Vermeidung von Überkompensationen zur Verfügung zu stellen.

Sollte die endgültige Höhe des Zuschusses unter dem vorläufig bewilligten Betrag liegen, ist die Universitätsstadt Gießen berechtigt, die Differenz einschließlich eines angemessenen Zinssatzes seit Zahlung des vorläufigen Zuschusses zurückzufordern.

Die ZAUG gGmbH ist verpflichtet, ihre Aufwendungen und Einnahmen in den Büchern und im Jahresabschluss getrennt darzustellen.

Gesetzliche Grundlage

Grundlage ist Art. 2 Abs. 2 des Beschlusses der Kommission vom 20.12.2011.

Die Höhe des vorläufigen Zuschusses folgt aus § 6 des Gesellschaftsvertrags der ZAUG gGmbH. Dieser Zuschuss ist nach Art. 107 Abs. 1 AEUV als notifizierungspflichtige Beihilfe zu betrachten, die geeignet ist den Handelsverkehr zwischen den Mitgliedstaaten zu beeinträchtigen (EuGH Ur. V. 24.07.2003 – C-280/00 -, Ziffer 81).

Stadthallen GmbH Gießen

Betrauungszeitraum

Vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2027

Dienstleistungen

- Bereitstellung von ausreichenden Räumlichkeiten und Flächen sowie sonstiger Infrastruktur einschließlich personeller und sachlicher Mittel im Rahmen der Vorhaltung des Betriebes der Kongresshalle, Bürgerhäuser und Schiffenberges zur gemeinschaftlichen Nutzung durch die Vereine und Organisationen sowie die Bürger*innen der Stadt, z. B. zur Durchführung von Veranstaltungen, Sitzungen, Feiern, Tagungen, Ausstellungen etc..
- Gastronomische Versorgung im Zusammenhang mit der gemeinschaftlichen Nutzung durch die Vereine und Organisationen.
- Bürgerhaus Rödgen: Dauervermietung an die AWO als DAWI,
- Mehrzweckhalle Allendorf: Dauervermietung an eine Arztpraxis als DAWI,
- Dauervermietung der sog. Pächterwohnung in der Mehrzweckhalle Allendorf als DAWI-Aktivität, weil dadurch der Betrieb der Gaststätte unterstützt wird.

Ausgleichsleistungen

Soweit für die Erbringung der oben aufgeführten DAWI erforderlich, kann die Stadt an die Stadthallen GmbH Gießen Ausgleichsleistungen, d. h. alle vom Staat aus staatlichen Mitteln jedweder Art gewährten

Vorteile (z. B. Verlustausgleichungen, Betriebs-, Sanierungs- und Investitionszuschüsse, Sacheinlagen, ein zu marktunüblichen Konditionen gewährtes Darlehen, eine verbilligte bzw. unentgeltliche Überlassung bzw. Übertragung von Grundstücken und Gebäuden oder eine entsprechende Garantie wie eine Bürgschaft oder Patronatserklärung) entrichten.

Maßnahmen zur Überkompensation

Die Stadthallen GmbH Gießen führt gegenüber der Stadt jährlich, nach Ablauf des Geschäftsjahres, den Nachweis über die Verwendung der Mittel, um sicherzustellen, dass die Begünstigungen (vgl. b) keine Überkompensation für die Erbringung von Dienstleistungen nach a) entsteht und keine Vorteile für die Erbringung von anderen Tätigkeiten, die nicht im allgemeinem wirtschaftlichen Interesse stehen, gewährt werden.

Dies geschieht durch einen Verwendungsnachweis bzgl. Der eingesetzten Investitionszuschüsse und bezüglich der Ausgleichszahlungen durch den jeweiligen Jahresabschluss und anderweitige, durch die Stadt auf die Überkompensierung der zur Verfügung gestellten Mittel hin zu überprüfende Nachweise entsprechend b), insbesondere durch die zu erstellende Trennungsrechnung.

Gesetzliche Grundlage

Nach Maßgabe des Beschlusses der Kommission 2012/21/EU vom 20.12.2011 über die Anwendung von Art. 106 Abs. 2 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union („AEUV“) auf staatliche Beihilfen in Form von Ausgleichsleistungen zugunsten bestimmter Unternehmen, die mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse („DAWI“) betraut sind (ABl. EU Nr. L7 vom 11.01.2012 S. 3, „Freistellungsbeschluss“), setzt der beihilfenrechtliche Ausgleich von Kosten, die einem Unternehmen durch die Erbringung von DAWI im Sinne von Art. 2 Abs. 1 lit. a) des Freistellungsbeschlusses entstehen, u. a. einen Betrauungsakt im Sinne des Art. 106 Abs. 2 AEUV voraus.

Stadttheater Gießen GmbH

Betrauungszeitraum

Da der Zuschuss sich von Jahr zu Jahr ändert, gibt es jedes Jahr einen Neuen.

Dienstleistungen

- Führung eines Mehrspartentheaters mit den Bereichen Schauspiel, Musik- und Tanztheater in Gießen sowie der Durchführung von Auswärtsgastspielen.
- Darüber hinaus bietet das Stadttheater Sinfonie-, Chor- und Kammerkonzerte sowie Kinder- und Jugendtheater im Rahmen des verfügbaren Personals und der vorhandenen Mittel an.
- Die Gesellschaft dient ausschließlich zwei gemeinnützigen Zwecken: Der Volksbildung und der Vermittlung wertvollen Kulturgutes.

Ausgleichsleistungen

Beihilfe in Form eines Zuschusses.

Unabhängig von diesen Betriebshilfen behält sich die Universitätsstadt Gießen vor, weitere projektbezogene Investitions- und/oder Betriebsbeihilfen an die Stadttheater Gießen GmbH zu leisten. Der Betrag dieser Förderung kann vorab nicht bestimmt werden, da die Förderungen projektbezogen im laufenden Haushaltsjahr vom Stadttheater beantragt werden

Gesetzliche Grundlage

Die Stadt Gießen versichert diesbezüglich bei der Gewährung dieser projektbezogenen Investitions- und/oder Betriebsbeihilfen die Vorschriften nach Art. 53 AGVO ebenso wie die Anmeldeschwelle nach Art. 4 Abs. 1z AGVO einzuhalten.

Auf Grundlage des Beschlusses des Magistrats vom 05.03.2018 in Verbindung mit dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 19.12.2019 über den Haushalt 2020, dem Wirtschaftsplan 2020 der Stadttheater Gießen GmbH aus August 2019 und dem Theatervertrag vom 24.08.1990 wird der Zuschuss für die Stadttheater Gießen GmbH gewährt.

Mandatsträgerbetreuung

Die Hauptaufgabe der Mandatsträgerbetreuung ist die eingehende Beratung einzelner Mandatsträger in Fach-, Rechts- und Organisationsfragen im Rahmen einer laufenden Sitzungsvorbereitung oder der Organisation von Fachseminaren zu wesentlichen rechtlichen, organisatorischen, kaufmännischen oder branchenspezifischen Themen

Die Mandatsbetreuung unterstützt die Mandatsträger der kommunalen Gremien in ihrer Rolle als Mitglied von Aufsichtsgremien der Beteiligungen, beispielsweise als Mitglied des Aufsichtsrates der Stadtwerke GmbH.

Eine der Nebenaufgaben ist die Vorbereitung der Wahlen von städtischen Vertretern in den Gremien der Beteiligungsgesellschaften.

Bei den einzelnen Beteiligungen wurden die Mitglieder bereits aufgeführt. Die nachfolgende Tabelle dient zur Übersicht aller Mandatsträger in allen Gremien der Beteiligungsgesellschaften zum 31.12.2019.

Ersatzmitglieder und Stellvertretungen sind in der Tabelle nicht enthalten.

Schulungen für Mandatsträger

Mandatsträgerbetreuung ist ein wichtiger Baustein, den wir weiter ausbauen werden. Ziel ist es, in der nächsten Kommunalwahlperiode 2021 – 2026 kontinuierlich Schulungen mit anschließender Teilnehmerbescheinigung (zunächst 3 Schulungen pro Jahr) für die städtischen Gremienvertreter anzubieten.

Die Qualität der Schulung soll vom Mandatsträger im Anschluss bewertet werden.

Die Mandatsträger sollen so in ihrer Rolle als Mitglied von Aufsichtsgremien unterstützt werden.



Besetzung der Gremien in der Kommunalwahlperiode 2016 – 2021

Gesellschaft	Gremium	Vertretung Stadt Gießen
Stadtwerke Gießen AG	Aufsichtsrat	Astrid Eibelshäuser Dietlind Grabe-Bolz Gerda Weigel-Greilich Peter Neidel Wolfgang Sahmland Christopher Nübel Dr. Bettina Speiser Christian Heimbach Alexander Wright Klaus Peter Möller Thomas Rausch Christine G. Wagener
	Hauptversammlung	Dietlind Grabe-Bolz
Wohnbau Gießen GmbH	Aufsichtsrat	Dietlind Grabe-Bolz Wolfgang Sahmland Frank Schmidt Klaus-Dieter Grothe Dorothe Küster Heiner Geißler
	Gesellschafterversammlung	Dietlind Grabe-Bolz
	Bauausschuss	Frank Schmidt Dorothe Küster
	Betriebswirtschaftlicher Ausschuss	Dorothe Küster Wolfgang Sahmland Klaus-Dieter Grothe
	Mietermitbestimmungsausschuss Unternehmensmieterat	Wolfgang Sahmland Peter Sommer
Stadthallen GmbH Gießen	Aufsichtsrat	Astrid Eibelshäuser Egon Fritz Oliver Persch Dr. Bettina Speiser Dominik Erb Thiemo Roth
	Gesellschaftsversammlung	Astrid Eibelshäuser
Gießen@Schule gGmbH	Aufsichtsrat	Dietlind Grabe-Bolz Nina Heidt-Sommer Marcus Schmidt Joachim Grußdorf Uta Hinkelbein
Stadttheater Gießen GmbH	Aufsichtsrat	Dietlind Grabe-Bolz Nina Heidt-Sommer Gerhard Merz Prof. Dr. Heinrich Brinkmann Thiemo Roth Christine Wagener Harald Scherer
	Gesellschafterversammlung	Dietlind Grabe-Bolz
Gießen Marketing GmbH	Beirat	Gerd Peter Neidel Astrid Eibelshäuser Thiemo Roth Felix Döring Heinrich Brinkmann Manuela Giorgis Pia Mauthe Elke Koch-Michel Michael Janitzki Steffen Reichmann
	Gesellschafterversammlung	Gerd Peter Neidel Astrid Eibelshäuser

Besetzung der Gremien in der Kommunalwahlperiode 2016 - 2021

Gesellschaft	Gremium	Vertretung Stadt Gießen
Flugplatz Gießen-Wetzlar GmbH	Gesellschafterversammlung	Astrid Eibelshäuser
Gesellschaft für soziales Wohnen in Gießen mbH	Aufsichtsrat	Gerda Weigel-Greilich Inge Bietz Randy Uelmann
	Gesellschafterversammlung	Gerda Weigel-Greilich Wolfgang Sahmland
Technologie- u. Innovationszentrum Gießen GmbH	Gesellschafterversammlung	Astrid Eibelshäuser Sabine Wilcken-Görlich
Lahnpark GmbH	Aufsichtsrat	Gerda Weigel-Greilich Egon Fritz
	Gesellschafterversammlung	Dietlind Grabe-Bolz
Zentrum Arbeit und Umwelt - Giessener gemeinnützige Berufsbildungsgesellschaft mbH	Gesellschafterversammlung + stellvertretende Vorsitzende des Fachbeirates	Astrid Eibelshäuser
	Fachbeirat	Frank Schmidt Frederik Bouffier Klaus-Dieter Grothe
	Ausschuss Wirtschaft und Finanzen Ausschuss Wirtschaft und Finanzen	Dietlind Grabe-Bolz Gerda Weigel-Greilich
Wohnbau Mieterservice GmbH Gießen	Aufsichtsrat	Dietlind Grabe-Bolz Peter Sommer Zeynal Sahin Martin Klußmann Dorothe Küster
	Gesellschafterversammlung	Dietlind Grabe-Bolz
Volksbank Mittelhessen eG	Mitgliederversammlung	OB benennt Vertretung
Baugenossenschaft Busecker Tal eG	Mitgliederversammlung	OB benennt Vertretung
Baugenossenschaft 1894 eG	Mitgliederversammlung	OB benennt Vertretung
Landschaftspflegevereinigung Gießen e.V.	Mitgliederversammlung	Gerda Weigel-Greilich Dr. Gerd Hasselbach Guntram Ohm-Winter
Sparkassenzweckverband	Verwaltungsrat	Dietlind Grabe-Bolz
	Verbandsvorstand	Dietlind Grabe-Bolz
	Verbandsversammlung	Rolf Krieger
ekom21 - KGRZ Hessen	Verbandsversammlung	Egon Fritz
ZMW	Verbandsversammlung	Klaus-Dieter Grothe
	Verbandsvorstand	Gerda Weigel-Greilich
Wasserverband Lahn-Ohm	Verbandsversammlung	Rolf Krieger
	Verbandsvorstand	Edith Nürnberger
Wasserverband Kleebach MWB	Verbandsversammlung	Hans Heller
	Verbandsvorstand	Gerda Weigel-Greilich
	Betriebskommission	Christian Heimbach Dr. Johannes Dittrich Martin Klußmann Sebastian Jung Michael Janitzki Dietlind Grabe-Bolz Alfons Buchholz Michael Oswald Prof. Dr. Heinrich Brinkmann Karin Bouffier-Pfeffer Rolf Krieger Gerda Weigel-Greilich PR MWB: André Wagner PR MWB: Steffan Glink

Frauenquote in den Aufsichtsräten

Die Universitätsstadt Gießen bemüht sich um die Erhöhung der Frauenquote auf Führungsebene. Inwieweit sich dies in den

Aufsichtsräten der Beteiligungsgesellschaften bemerkbar macht, zeigt nachfolgende Tabelle:

	Männer	Frauen	Gesamt	Frauenquote
Stadtwerke Gießen AG: Vertretung Stadt Gießen	7	5	12	42%
Stadtwerke Gießen AG: Aufsichtsrat	15	5	20	25%
Wohnbau Gießen GmbH: Vertretung Stadt Gießen	4	2	6	33%
Wohnbau Gießen GmbH: Aufsichtsrat	5	4	9	44%
Stadthallen GmbH Gießen: Vertretung Stadt Gießen	4	2	6	33%
Stadthallen GmbH Gießen: Aufsichtsrat	6	2	8	25%
Stadtheater Gießen GmbH: Vertretung Stadt Gießen	4	3	7	43%
Stadtheater Gießen GmbH: Aufsichtsrat	10	5	15	33%
Gesellschaft für Soziales Wohnen in Gießen GmbH: Vertretung Stadt Gießen	1	2	3	67%
Gesellschaft für Soziales Wohnen in Gießen GmbH: Aufsichtsrat	3	5	8	63%
Lahnpark GmbH: Vertretung Stadt Gießen	1	0	1	0%
Lahnpark GmbH: Aufsichtsrat	6	2	8	25%
Wohnbau Mieterservice GmbH: Vertretung Stadt Gießen	2	2	4	50%
Wohnbau Mieterservice GmbH: Aufsichtsrat	6	5	11	45%
Regionalmanagement Mittelhessen GmbH: Vertretung Stadt Gießen	0	1	1	100%
Regionalmanagement Mittelhessen GmbH: Aufsichtsrat	24	4	28	14%



Universitätsstadt Gießen
Berliner Platz 1

35390 Gießen

